



KIEBITZ

DIE SCHÖTZER GEMEINDENACHRICHTEN

BRASS BAND SCHÖTZ

ADVENTSKONZERT

SAMSTAG | 21. DEZEMBER 2024 | 19.00 UHR

PFARRKIRCHE SCHÖTZ

EINTRITT FREI | TÜRKOLLEKTE

Anschließend
Glühwein und Punsch
auf dem Schötzer
Dorfplatz!



GEMEINDE
SCHÖTZ

DEZEMBER 2024

359. AUSGABE

... ZUM BLEIBEN SCHÖN

INHALT

3	Gemeinde Schötz	35	Jugend & Familien
4	Gemeindenachrichten	35	Frauenverein Schötz
6	Baubewilligungen	36	TAF Treff aktiver Familien
7	Sprechstunde Gemeindepräsidentin	38	Jugendtreff
	Öffnungszeiten Gemeindeganzlei	39	FAMITU
	Voranzeige Neujahrs- und Vereinsapéro	40	JuBla Schötz
	Verschiebung Kehrrihtabfuhr		
8	Einladung zum Adventsfenster	41	Vereine & Verschiedenes
9	Schweizer Christbäume	41	Skiclub Schötz
10	Alzheimer Luzern	44	FC Schötz
12	Sicherheitstipps der bfu	45	24 Stunden Rennen
14	Zivilstandsnachrichten	46	ZämeZmettag
15	Gesund durch das Winterhalbjahr	47	Samariterverein Schötz
	KIEBITZ Einsendeschluss		Valiant Kunstrasen-Hallenturnier
16	Heilpädagogische Schule Willisau	48	Flohmstu
17	Stellenangebot Sportkoordinator/in	49	Samichlaus Ohmstal
18	Heimatkunde Wiggertal 2025	50	Kirchenchor Chorklang Schötz
	Verkehrsunfälle mit Tieren	51	Ökologische Aufwertung Ron
19	Umweltberatung Luzern	52	Badi Nebikon
	Entsorgung E-Zigaretten	53	Die Mobiliar
21	Vapen – Tscheggisch was machsch?	54	Pfarrei Schötz-Ohmstal
22	Jugendarbeit Schötz	55	Brass Band Schötz
24	Umgang mit Feuerkörpern		
25	Willisau Tourismus	56	Gewerbe-News
		59	KIEBITZ-Impressum
26	Parteien	60	Veranstaltungskalender
28	Schulen		
28	Musikschule Region Willisau		
29	Bibliothek Schötz		
30	Schule Schötz		
31	Senioren		
31	Pro Senectute Kanton Luzern		
32	Biffig AG		
34	Zwäg Schötz		

Liebe Schötzerin

Lieber Schötzer

Der erste Schnee hat uns den Winter angekündigt. Die weisse Pracht hat sich über das ganze Land verteilt. Ich hoffe, Sie konnten diese winterliche Zeit nach Ihren Vorlieben geniessen.

Die Adventszeit kündigt uns auch gleichzeitig das Ende des Jahres an. Schon wieder – ist man geneigt zu sagen – ist ein Jahr vorüber. Es ist die Zeit, zurückzuschauen, ohne den Fokus auf das Morgen zu verlieren.

Der Gemeinderat hat die Herausforderungen unserer Gemeinde auch im 2024 angenommen und sich mit Herzblut für die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Mit den Gemeinderatswahlen im Frühling ist auch in unserem Gemeinderat eine Neubesetzung des Teams erfolgt. Das Gremium arbeitet weiterhin sehr konstruktiv und wertschätzend miteinander – wichtige Voraussetzungen, um in einem Team erfolgreich zu sein.

Verschiedene Projekte sind für unsere Gemeinde in Bearbeitung oder auch bereits abgeschlossen worden. So freut sich der Gemeinderat über die Anstellung unserer Jugendarbeiterin Livia Huwyler. Es ist eine neu geschaffene Stelle, in welcher Livia Huwyler sich für unsere Jugendlichen einsetzt, ein offenes Ohr für sie hat und ihre Freizeit zu einem Teil mitgestaltet. Ich bin überzeugt, dass die Jugendlichen sich genauso an dieser neuen Anlaufstelle freuen wie ich.

Bei der Zweckmässigkeitsbeurteilung (ZMB) einer möglichen Umfahrung Schötz-Alberswil ist nun die Phase 2 zu Ende. Die Resultate liegen vor: die Projektleitung des Kantons Luzern plant weiterhin noch mit 3 Varianten (darunter 0+). Die öffentliche Veranstaltung und Information dazu findet am 3. Dezember 2024, um 19.00 Uhr, im Saal des Rest. St. Mauritz' statt. Schön, wenn Sie auch dabei sind bei diesem für Schötz wichtigen Projekt.

Bei «Glasfaser für alle» – Prioris – hat eine erneute Aufnahme der Gespräche zwischen dem Steuerungsausschuss der Prioris AG und der Swisscom das Projekt kurzfristig unterbrochen. Deshalb können Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, nicht an der kommenden Gemeindeversammlung darüber abstimmen, wie anfänglich kommuniziert. Über das weitere Vorgehen werden wir zur gegebenen Zeit informieren.

Wie soll sich unser Dorfzentrum entwickeln? Welchen Chancen und welchen Risiken steht unsere Gemeinde gegenüber? Das wichtige und von vielen Schötzerinnen und Schötzern erwartete Projekt – die Dorfkernentwicklung – steht nun in den Startlöchern. Dabei wird der Gemeinderat mit einer neuen Kommission die ersten Arbeiten angehen. Anschliessend kommen Sie, liebe Schötzerinnen und Schötzer, zum Zug. Ich freue mich sehr, wenn Sie zur gegebenen Zeit bei diesem Projekt mit Ihrer Meinung aktiv mitwirken.

Überhaupt freut sich der Gemeinderat über Ihre aktive Teilnahme an unserem Gemeindeleben. Es wird immer wichtiger, sich auch bei unseren Vereinen zu engagieren. Unser Gewerbe, das sich bei der diesjährigen Schöga von seiner besten Seite präsentiert hat, verdient unsere Unterstützung. Ihr Engagement, Schötz aktiv mitzugestalten, das macht unsere lebendige Gemeinde aus. Sie machen unsere lebendige Gemeinde aus. Ich danke Ihnen dafür.

Am 1. Dezember 2024 wird der Gemeinderat auf dem Dorfplatz mit Ihnen beim Gemeinde-Adventsfenster des TAF (Treff Aktiver Familien) die Adventszeit einläuten. Von 17 – 19 Uhr freut sich der Gemeinderat auf die Musik der Blechblas-Musikschülerinnen und -schülern und auf den Austausch mit Ihnen bei Wurst/Brot und Glühwein.

Die Gemeindeversammlung findet am 9. Dezember 2024 um 19.30 Uhr im Saal des Rest. St. Mauritiz statt. Sie entscheiden u.a. über unser Budget 2025, das der Gemeinderat erarbeitet hat. Ich freue mich sehr, Sie bei unseren Veranstaltungen zu begrüßen.

Liebe Schötzerin, lieber Schötzer, nun wünsche ich Ihnen von Herzen eine lichterfüllte und schöne Adventszeit. Geniessen Sie erholsame und sorgenfreie Stunden und ein schönes Weihnachtsfest mit Ihren Lieben mit viel Glanz, Fröhlichkeit und Wärme.

Herzlich, Ihre Gemeindepräsidentin
Regula Lötscher-Walthert

Gemeindenachrichten

Gemeindeversammlung

Am **Montag, 9. Dezember 2024, 19.30 Uhr**, findet im Saal des **Gasthof St. Mauritiz** die Gemeindeversammlung statt. Dabei wird über folgende Traktanden befunden:

- 1. Bewilligung Zusatzkredit im Betrage von CHF 170'000.00 für die Revision der Ortsplanung**
- 2. Kenntnisnahme Gemeindestrategie und Legislaturprogramm 2024 bis 2028**
- 3. Kenntnisnahme angepasstes Finanzleitbild**
- 4. Aufgaben- und Finanzplan 2025 - 2030 und Budget 2025 der Einwohnergemeinde**
 - 4.1 Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2025 - 2030
 - 4.2 Genehmigung Budget 2025 mit einem Steuerfuss von neu 2.10 Einheiten
 - 4.3 Kenntnisnahme des Berichts der Controllingkommission
- 5. Genehmigung neues Informations- und Datenschutzreglement**

Allgemeine Umfrage / Verschiedenes

Die Botschaft zu dieser Gemeindeversammlung ist in einer Kurzfassung erschienen. Diese wurde der Schötzer Bevölkerung im **November per Post** zugestellt. Die ausführlichen Traktanden können **auf der Website** der Gemeinde Schötz www.schoetz.ch unter "Aktuelles der Gemeinde" eingesehen werden. Sämtliche Detailunterlagen können auch bei der Gemeindekanzlei in Papierform angefordert werden (Bestellung möglich via 041 984 01 11 oder gemeindekanzlei@schoetz.ch).



Im Anschluss offeriert die Gemeinde einen Apéro. Der Gemeinderat freut sich über viele interessierte Teilnehmende.

Prioris

Wie via Gemeinde-Website informiert, wurde die für den 27. November 2024 geplante Informationsveranstaltung zum Projekt PRIORIS abgesagt. Da Gespräche über eine Zusammenarbeit zwischen PRIORIS und der Swisscom stattfinden, möchte die Gemeinde die Ergebnisse abwarten. Der Gemeinderat wird die Bevölkerung anlässlich der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2024 über den aktuellen Stand des Projektes «Prioris - Glasfaser für alle» informieren.

Informationsveranstaltung ZMB Alberswil und Schötz

Der Kanton Luzern untersucht das Verkehrsproblem in Alberswil und Schötz mit einer Zweckmässigkeitsbeurteilung (ZMB). In der zweiten Phase des dreiteiligen Prozesses hat das Projektteam sechs Umfahrungsvarianten geprüft und deren Kosten ermittelt. Die detaillierten Ergebnisse werden am Dienstag, 3. Dezember 2024, 19.00 Uhr, im Gasthof St. Mauritiz, Luzernerstrasse 1, Schötz, der Bevölkerung präsentiert. Weitere Infos: unter vif.lu.ch.



Regula Lötscher-Walthert in die Verbandsleitung RET Region WEST gewählt

Der Beginn der neuen Legislatur der Gemeinderäte per 1. September 2024 führte zu einem grosseren Wechsel innerhalb der Gremien der Region Luzern West. In der Verbandsleitung scheidet Irma Schwegler-Graber, ehemalige Stadträtin Willisau, und Wendelin Hodel, ehemaliger Stadtmann von Willisau und Verbandspräsident aus. Letztgenannter gibt nach 16 Jahren die strategische Führung des Gemeindeverbandes in neue Hände. Die Region Luzern bedankt sich bei diesen beiden Personen sowie auch bei allen weiteren ausgeschiedenen Gremiumsmitgliedern für ihre grosse Unterstützung. Die Delegierten wählten folgende neuen Personen in die Gremien: Othmar Häfliger, Gemeindepräsident Zell, Revisor, **Regula Lötscher-Walthert, Gemeindepräsidentin Schötz**, sowie André Marti, Stadtpräsident Willisau als neue Mitglieder der Verbandsleitung. Ebenfalls einstimmig und mit grossem Applaus gewählt wurde Thomas Rösli, Gemeindepräsident Hasle, als Verbandspräsident. Die Region Luzern West gratuliert diesen sowie allen weiteren neu- oder wiedergewählten Mitgliedern aller Gremien herzlich für ihren Einsatz zugunsten der Region.



Der Gemeinderat gratuliert Regula Lötscher-Walthert herzlich zur Wahl und wünscht Ihr viel Freude und Erfüllung in diesem neuen Tätigkeitsgebiet.

Betriebsgebühr Abwasser und Frischwasser

An der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023 wurde das neue Siedlungsentwässerungsreglement für die Gemeinde Schötz genehmigt. Der Gemeinderat genehmigte an seiner Sitzung vom 20. Dezember 2023 die dazugehörige Vollzugsverordnung. Das Siedlungsentwässerungsreglement und die Vollzugsverordnung traten am 1. Januar 2024 in Kraft.

Betriebsgebühren Abwasser (exkl. MwSt.)

Die wiederkehrenden Betriebsgebühren setzen sich neu aus der Grundgebühr und einem Versiegelungszuschlag sowie und der Mengengebühr zusammen.

Die Grundgebühr beträgt in der Regel CHF 50.00 pro Anschluss an die Wasserversorgung (bis DN 40 mm). Bei Gebäuden mit mehr als zwei Wohnungen beträgt die Grundgebühr CHF 40.00 pro Wohnung. Bei Liegenschaften mit einem Wasseranschluss der grösser als 40 mm ist, wird eine Grundgebühr von CHF 130.00 erhoben.

Der Versiegelungszuschlag beträgt CHF 10.00 je angefangene 100 m² für angeschlossene, versiegelte Flächen. Versiegelte Flächen <1'000 m² sind nicht gebührenpflichtig. Bei einer bewilligten Retention erfolgt eine Reduktion um max. 80 und bei einer bewilligten Versickerung wird kein Versiegelungszuschlag erhoben.

Die Mengengebühr beträgt CHF 1.20 pro m³ Abwasser.

Betriebsgebühren Frischwasser (nur Ortsteil Ohmstal)

Die Betriebsgebühren für das Frischwasser im Ortsteil Ohmstal hat der Gemeinderat Schötz analog den Vorjahren festgelegt. Die Grundgebühr beträgt CHF 0.19 pro gewichtetem Quadratmeter Grundstückfläche und die Mengengebühr CHF 0.80 pro Kubikmeter bezogenem Frischwasser. Die Betriebsgebühren für Frischwasser sind nicht MwSt.-pflichtig.

Die Betriebsgebühren Abwasser und Frischwasser werden im Ortsteil Ohmstal neu getrennt in Rechnung gestellt.

Neuzuzüger fühlen sich in Schötz wohl

Am 26. Oktober 2024 nahmen rund 70 Personen, von jung bis alt, am Neuzuzüger-Brunch der Gemeinde Schötz teil. So viele wie noch nie. Eingeladen waren alle Neuzügerinnen und Neuzüger, die in der Zeit vom 1. April 2023 bis 31. August 2024 nach Schötz zogen. Nach einer kurzen Begrüssung durch Gemeindepräsidentin Regula Löttscher-Walthert und einer stimmungsvollen Einlage des Sek-Chors genossen die Anwesenden den feinen Brunch im Restaurant «Träff-Punkt» der Biffig AG. Der wertvolle Austausch untereinander wurde aktiv gepflegt. Dazwischen stellten sich alle Mitglieder des Gemeinderates persönlich vor. Werbung wurde auch für die vielen tollen Schötzer-Vereine gemacht. Zum Abschluss stellte Regula Löttscher-Walthert die Gemeinde Schötz mit ihren Besonderheiten mit dem Slogan «ZUM BLEIBEN SCHÖN» vor, dies auch bei Regen. Mit leeren Händen musste niemand nach Hause. Alle Teilnehmenden durften einen Schötzer-Regenschirm und die Kinder eine Kreidemalset mit nach Hause nehmen. Der Gemeinderat bedankt sich für die interessanten Begegnungen und wünscht allen Neuschötzerinnen und Neu-Schötzern ein herzliches Willkommen.



Feuerwehrkommission

René Kronenberg tritt per 31. Dezember 2024 aus der Feuerwehr Schötz aus. René Kronenberg startete im Jahr 2003 mit dem Feuerwehrdienst. Bereits im Jahr 2005 wurde er Korporal und im Jahr 2008 Leutnant. Bis Ende 2021 amtierte René Kronenberg als Zugführer und bis zu seinem Austritt ist er als Chef der Ölwehr tätig. Nach 22 Jahren aktivem Feuerwehrdienst tritt er nun aus der Feuerwehr aus. Für diesen langjährigen, wertvollen Einsatz dankt der Gemeinderat René Kronenberg herzlich und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Zumba-Weltrekord - Sandro Blättler tanzt 10 Stunden am Stück

Sandro Blätter, Tanzlehrer, hat den Weltrekord für die längste Zumba-Lektion aufgestellt. Seit vielen Jahren leitet Sandro Blättler die Tanzschule Hotdance und unterrichtete schon unzählige Zumbalektionen in seinem Tanzlokal in Schötz. Nun wurde im Restaurant Woods am Samstag, 26. Oktober 2024, Geschichte geschrieben. 10 Stunden, 1 Minute und 33 Sekunden dauerte die Zumbalektion, welche Sandro Blättler mit viel Freude und Power leitete. Der vielseitige Tanzlehrer hat damit einen Weltrekord für die Geschichtsbücher aufgestellt.

Die Gemeinde Schötz gratuliert Sandro Blätter zu seiner grossartigen Leistung und freut sich mit ihm über den erreichten Erfolg. Der Gemeinderat wünscht Sandro Blättler alles Gute, viel Freude und Energie für weitere unzählige Zumbalektionen.

Kündigung Polizeiposten per 31. August 2025

Bekanntlich wird der Polizeiposten in Schötz aufgehoben. Entsprechend hat der Kanton Luzern den Mietvertrag für den Polizeiposten Schötz auf den 31. August 2025 gekündigt.

Bewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligungen erteilt:

- Kaufmann Urs und Julia, Ausserdorfstrasse 17, 6247 Schötz, für den Abbruch der Blechgaragen

mit Ersatzneubau sowie Verschiebung des bestehenden Pools, der Anpassung der Gartengestaltung und Abbruch von Bauten und Anlagen im Unterabstand zum Wald auf dem Grundstück Nr. 120, Ausserdorfstrasse 17, GB Schötz

- Krasniqi Marjan und Dile, Schürmatt 7a, 6247 Schötz, für die Abkoppelung der bestehenden Ölheizung mit Neueinbau einer Luft/Wasser-Wärmepumpe auf dem Grundstück Nr. 1633, Schürmatt 7a, GB Schötz
- Lütolf Markus, Burghalde 3, 6247 Schötz, für den Abbruch der Blechgaragen mit Ersatzneubau auf dem Grundstück Nr. 117, Burghalde 3, GB Schötz
- Strebel Thomas, Mösli 4b, 6247 Schötz, für die Versickerung von nicht verschmutztem Abwasser Typ K auf dem Grundstück Nr. 1632, Mösli 4b, GB Schötz

Sprechstunde Gemeindepräsidentin

Am **Mittwoch, 18. Dezember 2024**, nimmt sich Gemeindepräsidentin Regula Lötscher-Walthert **zwischen 09.00 und 11.00 Uhr** gerne Zeit für ein persönliches Gespräch mit Mitbürgerinnen und Mitbürger. Voranmeldungen sind erwünscht - telefonisch unter 079 544 31 41 oder per E-Mail an regula.loetscher@schoetz.ch

Öffnungszeiten Gemeindekanzlei



Auf Grund der Feiertage im Dezember ändern die Öffnungszeiten der **Gemeindeverwaltung** wie folgt:

DI - DO, 24. – 26. Dezember

Verwaltung bleibt geschlossen

DI – DO, 31. Dezember – 2. Januar

Verwaltung bleibt geschlossen

Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen bestens und wünschen magische Festtage.

Voranzeige: Einladung zum Neujahrs- und Vereinsapéro

Am 2. Januar 2025 wollen wir gemeinsam auf das neue Jahr anstossen. Dazu lädt der Gemeinderat Schötz alle Bürgerinnen und Bürger zum Neujahrs- und Vereinsapéro ein. Nebst der klangvollen Einstimmung durch die Brass Band Schötz dürfen Sie sich auch auf Ehrungen von Vereinen und erfolgreichen Schötzerinnen und Schötzer freuen.

Die Gemeinde Schötz offeriert Ihnen im Anschluss an die Feier einen Imbiss. Den Kaffee serviert Ihnen traditionellerweise der Verein der «Freunde alter Traktoren Schötz».

Der Gemeinderat freut sich auf Ihr Erscheinen am **Dienstag, 2. Januar 2025, um 10.30 Uhr, im Saal des Restaurants St. Mauritz.**

Verschiebung Kehrrichtabfuhr Ohmstal



Infolge Feiertage gibt es für die Kehrrichtabfuhr im Ortsteil Ohmstal folgende Verschiebungen:

Stefanstag, 26. Dezember 2024, wird verschoben auf Montag, 30. Dezember 2024
Berchtoldstag, 2. Januar 2025, wird verschoben auf Montag, 30. Dezember 2024

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Einladung zum Adventsfenster auf dem Dorfchärn-Platz am 1. Dezember 2024

Wie bereits im November-Kiebitz vorinformiert wurde, lädt der Gemeinderat Schötz die Bevölkerung von Schötz am **Sonntag, 1. Dezember 2024**, zum Adventsfenster auf dem Dorfchärn-Platz beim Gemeindehaus ein. Bei einem Apéro von 17.00 bis 19.00 Uhr freut sich der Gemeinderat auf einen regen Austausch. Ausserdem wird die Auflösung des SCHÖGA-Fotowettbewerbs erfolgen.

Bläserinnen und Bläser der Musikschule unter der Leitung von Dani Bättig werden um 17.00 Uhr und 17.50 Uhr mit ihrer weihnachtlichen und klangvollen Musik den Apéro bereichern und uns alle auf Weihnachten einstimmen.

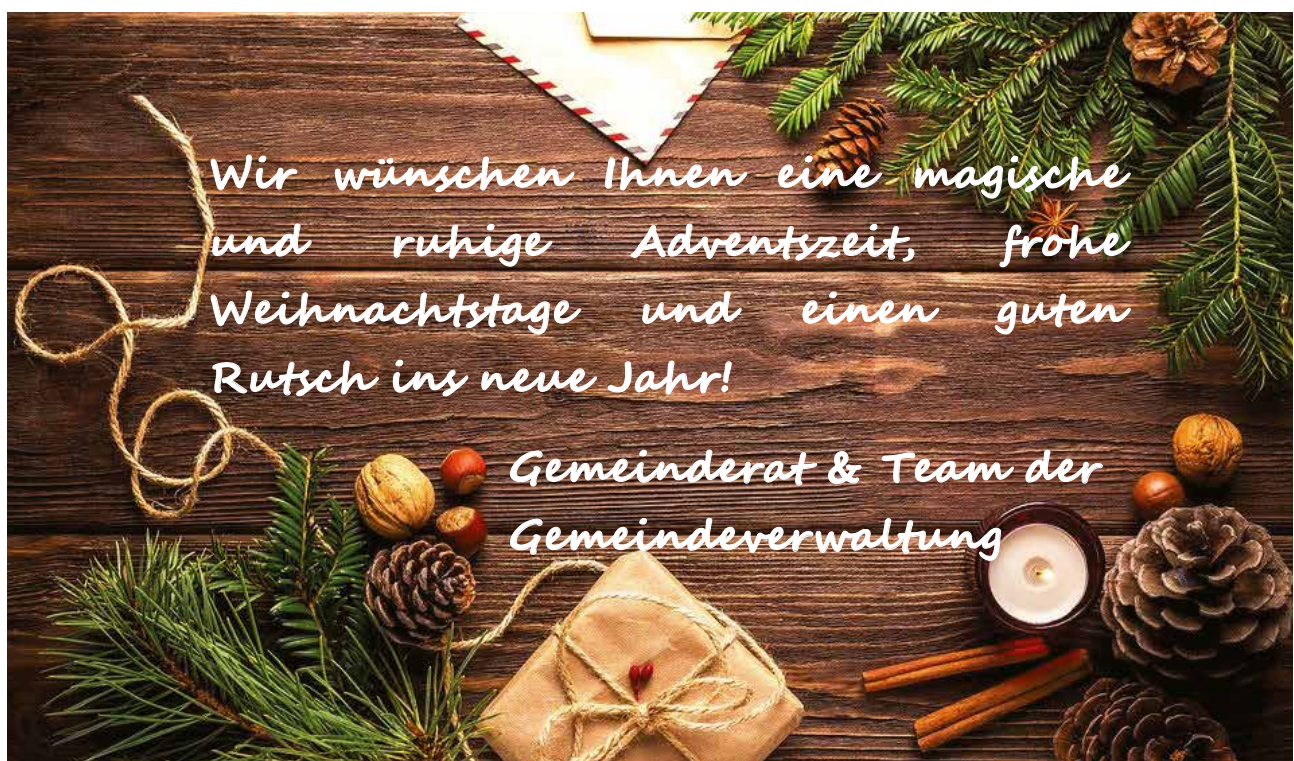
Der Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz wird in der Adventszeit wieder leuchten. Die Schötzer Bevölkerung ist eingeladen, den Weihnachtsbaum mit selbstgebasteltem Baumschmuck (oder aus dem Fundus) zu dekorieren. So können an diesem Abend die diversen Gegenstände an den Weihnachtsbaum gehängt werden und so Gross und Klein erfreuen, die daran täglich vorbeigehen. Selbstverständlich darf der Baum während der ganzen Adventszeit mit einem selbstgebasteltem Weihnachtsanhänger geschmückt werden.



Es wäre sehr schön, wenn wir unseren Schötzer Weihnachtsbaum gemeinsam zum Erstrahlen bringen. Selbstverständlich freuen wir uns, Sie auch ohne einen Weihnachtsschmuck auf dem Dorfplatz begrüßen zu dürfen.

Jetzt schon bedankt sich der Gemeinderat Schötz für Ihr Kommen und er freut sich auf viele interessante Gespräche mit Ihnen.

Gemeinderat Schötz



Schönste Schweizer Christbäume

Ein Tännchen auswählen, nach Hause tragen und gemeinsam festlich schmücken. Das hat in vielen Familien zu Weihnachten Tradition. Über eine Million Christbäume stehen jedes Jahr in Schweizer Stuben. Doch wo kommen sie alle her? Geht es dem Wald an den Kragen? Keineswegs! Es gibt gute Gründe, sich für einen einheimischen Baum zu entscheiden – vielleicht sogar für einen aus der eigenen Gemeinde.

Weihnachtsbäume natürlich aus der Schweiz

Etwa 40 bis 45 Prozent der in der Schweiz verkauften Weihnachtsbäume stammen aus dem Inland, aus Spezialkulturen von Landwirten oder aus dem Wald. Die Mehrheit wird allerdings aus Dänemark, Deutschland oder anderen Ländern importiert. Dort sind die Anbauflächen viel grösser als bei uns, die Produktionskosten im Verhältnis tiefer. Dafür sind die hiesigen Weihnachtsbäume umweltfreundlicher produziert. In den gut gepflegten Kulturen der Schweizer Landwirte werden viel weniger Hilfsstoffe eingesetzt als in ausländischen Grossbetrieben. Im Wald ist deren Einsatz ganz verboten. Zudem belasten einheimische Bäume die Umwelt weniger, weil sie nicht über weite Strecken transportiert und in stromfressenden Kühlhäusern zwischengelagert werden.

Rund 500 Landwirte und Forstbetriebe produzieren Schweizer Christbäume auf geeigneten Parzellen. Der Verkauf ist für sie ein willkommener Zusatzverdienst. Die Bäumchen aus dem Wald kommen von pflegenden Durchforstungen oder aus tiefgehaltenen Beständen unter Stromleitungen und beeinflussen damit die natürliche Entwicklung des Waldes nicht. Wer einen einheimischen Weihnachtsbaum kauft, kann dies also mit gutem Gewissen tun – es hat genug und ist ein nachhaltig produziertes Naturprodukt. Und ist es nicht schön zu wissen, dass der eigene Christbaum gleich vor der Haustüre gewachsen ist? Abgesehen davon ist er frisch geschnitten und bleibt deshalb länger schön.

Praktische Tipps zum Umgang mit dem Christbaum

- Den Christbaum bis Weihnachten im Netz lassen und draussen im Freien in einem Kübel Wasser lagern.
- Einen Christbaumständer mit Wasserbehälter verwenden. Den Stamm nicht anspitzen! So können die Leitgefässe unter der Rinde mehr Wasser aufnehmen.
- Im Haus verdunstet ein Christbaum bis zu 1 Liter Wasser pro Tag, darum regelmässig nachgiessen.
- Tägliches Besprühen mit destilliertem Wasser hält den Baum länger frisch und vermeidet Kalkflecken auf dem Christbaumschmuck.



So finden Sie einen lokalen Anbieter

Im besten Fall finden Sie einen Christbaum direkt in ihrer Gemeinde. Auf der Website von **WaldSchweiz**, Verband der Waldeigentümer (www.waldschweiz.ch) finden sich Betriebe, die Schweizer Christbäume im Direktverkauf anbieten. Auf der Website der **IG Suisse Christbaum** (www.igsuisse-christbaum.ch) gibt es ein interessantes Lexikon aller gängigen Weihnachtsbaumarten und das Mitgliederverzeichnis lokaler Produzenten. Auch die meisten Grossverteiler haben inländische Christbäume im Sortiment. Die Schweizer Herkunft wird durch verschiedene Labels gekennzeichnet, unter anderem von der "IG Suisse Christbaum" oder durch das "Herkunftszeichen Schweizer Holz". Sonst fragen Sie nach.

Eigenweltorientierte Kommunikation zur Verbesserung der Lebens- und Beziehungsqualität von Angehörigen und Menschen mit Demenz

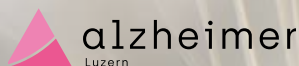
Angehörige von Menschen mit Demenz in ihren individuellen Möglichkeiten unterstützen und stärken

Einen an Demenz erkrankten Angehörigen betreuen ist eine grosse, anspruchsvolle Aufgabe. Das vertraute und eingespielte Beziehungsverhalten und -erleben verändert sich. Diese Veränderungen können beide Seiten zutiefst verunsichern. Eigenweltorientierte Kommunikation hilft Angehörigen die Krankheit Demenz und ihre Auswirkungen auf das Alltagsleben zu verstehen – und damit besser und gelassener umzugehen.

Schulung für Angehörige - Kursinhalte

- Umgang mit dem Erleben an Demenz erkrankten Menschen
- Innenwelt von Menschen mit Demenz ansprechen und zur Entfaltung bringen
- Umgang mit Freuden, Leiden, Ängsten und Bedürfnisse
- Wohlbefinden im Alltag von Angehörigen und Menschen mit Demenz
- Eigenweltorientierte Kommunikation - Eigensprache als Ressource
- Eigenweltorientierte Kommunikation durch Bewegung und Berührung

> Weitere Angaben siehe Rückseite



Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu

Basiskurs 1

Daten: 08.01./22.01./05.02./19.02./05.03./19.03.2025 (6 Einheiten, alle zwei Wochen)

Kurszeiten: jeweils mittwochs, 14.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum DLZ, Zehntenplatz 1, Willisau, Sitzungszimmer MZR, 3. OG

Kosten: CHF 60.--, Kursmaterial: Fr. 10.--

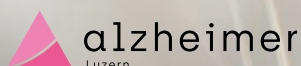
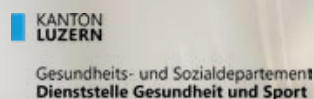
Folgekurs: Ab 20. August 2025 findet ein Folgekurs statt (Anmeldung Frühling 2025).

Kursleitung und Anmeldung

Tomas Kobi, Gerontologe [MAS], ISAD-Trainer [CAS, Eigenweltorientierte Kommunikation, BFH]
Telefon 078 746 58 63 oder E-Mail: tomas.kobi@bluewin.ch

Anmeldeschluss ist der 7. Dezember 2024. Es können max. acht Personen teilnehmen.

Die Schulung für Angehörige wird unterstützt von:



Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu



alter-lu.ch

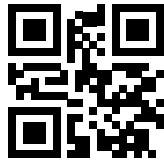
Herzlich willkommen auf alter-lu.ch! Diese Plattform rund ums Thema Alter richtet sich an die Luzerner Bevölkerung. Sie erhalten wertvolle Informationen und können wichtige Anlaufstellen und Dienstleistungen von gemeinnützigen Institutionen finden.

- Beziehungen
- Wohnen
- Finanzen
- Gesundheit
- Betreuung und Pflege
- Aktivitäten

Hinweise auf kommunale Angebote finden Sie auch bei Ihrer Wohngemeinde.

alter-lu.ch

Die Webseite zum Thema Alter
im Kanton Luzern



Die Informationsplattform alter-lu.ch ist im Rahmen der Umsetzung des Altersleitbilds Kanton Luzern entstanden.

Gesundheits- und Sozialdepartement
Dienststelle Soziales und Gesellschaft

Café TrotzDem

2025

Treffpunkt für Menschen
mit Demenz und
ihre Angehörigen

in Adligenswil, Entlebuch, Hochdorf, Luzern,
Reiden, Rothenburg, Sursee und Willisau
sowie **SonntagsCafé in Luzern**

→ Daten 2025 siehe Rückseite

Das Café TrotzDem ist ein Ort, an dem sich Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und weitere Interessierte treffen und gemeinsam gesellige Stunden in entspannter Atmosphäre verbringen können.

Die Teilnahme ist kostenlos und für allen Interessierten offen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung.

Danke für Ihre Spende!
CH52 0900 0000 6000 6061 0

Übersicht aller Café TrotzDem 2025

Café TrotzDem Adligenswil: Alters- und Gesundheitszentrum Im Zentrum 20, Adligenswil	> samstags 10.00 - 12.00 Uhr 04.01./08.02./08.03./12.04./03.05./ 07.06./06.09./11.10./08.11./06.12.
Café TrotzDem Entlebuch: Restaurant Bahnhöfli Bahnhofstrasse 30, Entlebuch	> freitags 14.00 - 16.00 Uhr 31.01./28.02./28.03./25.04./30.05./ 27.06./29.08./26.09./31.10./28.11.
Café TrotzDem Hochdorf: Bistro & Bar Im Spitz Hauptstrasse 52, Hochdorf	> dienstags 14.00 - 16.00 Uhr 21.01./25.02./25.03./15.04./ 24.06./23.09./21.10./25.11.
Café TrotzDem Luzern: melissa's kitchen Hirschengraben 19, Luzern	> donnerstags 14.00 - 16.30 Uhr 09.01./13.02./13.03./10.04./08.05./ 12.06./11.09./09.10./13.11./11.12.
SonntagsCafé TrotzDem Luzern: Café im Kunstmuseum, 4. Stock Europaplatz 1, Luzern	> sonntags 11.00 - 13.00 Uhr 05.01./09.02./09.03./13.04./04.05./ 01.06./07.09./12.10./02.11./07.12.
Café TrotzDem Reiden: Restaurant zum Lerchenhof Wiggermatte 2, Reiden	> mittwochs 14.00 - 16.30 Uhr 08.01./12.02./12.03./09.04./07.05./ 11.06./10.09./08.10./12.11./10.12.
Café TrotzDem Rothenburg: Umbels Cafe Flecken 5, 6023 Rothenburg	> dienstags 14.00 - 16.30 Uhr 07.01./11.02./11.03./08.04./06.05./ 10.06./09.09./14.10./11.11./09.12.
Café TrotzDem Sursee: Café Koller Spitalstrasse 14, Sursee	> mittwochs 14.00 - 16.00 Uhr 15.01./19.02./19.03./16.04./14.05./ 11.06./17.09./15.10./12.11./17.12.
Café TrotzDem Willisau: Café Amrein Chocolatier Hauptgasse 24, Willisau	> donnerstags 14.00 - 16.00 Uhr 16.01./13.02./13.03./24.04./15.05./ 12.06./18.09./16.10./27.11./18.12.

Wie sicher wohnen Sie? Zuhause prüfen und Stürze verhindern

Zu Hause passieren jedes Jahr über 260 000 Unfälle. Fast die Hälfte davon sind Stürze. Es lohnt sich also, die eigenen vier Wände unter die Lupe zu nehmen und für Sicherheit zu sorgen. Bereits einfache Massnahmen reduzieren das Sturzrisiko.

Der vielleicht offensichtlichste Tipp: Stolperfallen beseitigen. Das heisst, lose Kabel, herumliegende Schuhe, Spielsachen und andere Gegenstände wegräumen.

Das gilt auch für Treppen. Denn gerade hier kann ein Stolperer besonders schmerzhaft enden. Altpapierstapel und dergleichen haben auf Treppen also nichts verloren. Als Abstellfläche eignen sich entsprechende Möbel deutlich besser.

Übrigens: Auch Teppiche können Stolperfallen sein und rutschen leicht weg. Deshalb immer Gleitschutzmatten verwenden. Die gibt es z. B. in Baumärkten.

Bleiben wir am Boden und kommen zum nächsten Tipp: Antirutsch-Streifen an den Vorderkanten von Treppenstufen anbringen. Sie geben Halt und machen die Stufen besser sichtbar. Antirutsch-Streifen gibt es auch für Duschen und Badewannen. Für flächendeckenden Schutz gibt es Antirutsch-Beschichtungen. Die wichtigsten Tipps:

- Stolperfallen beseitigen
- Zuhause gut ausleuchten
- Treppe nicht als Abstellfläche nutzen
- Antirutsch-Streifen nutzen: in Badewanne, Dusche und bei Treppenstufen
- Gleitschutz bei Teppichen anbringen

Und schliesslich: Eine gut ausgeleuchtete Wohnung erhöht die Sicherheit. In einem gut ausgeleuchteten Zuhause nehmen wir Sturzgefahren besser wahr – und können darauf reagieren. Deshalb in Lampen hellere Leuchtmittel einsetzen. Das ist gerade auch bei Treppen sehr wichtig. Aber Vorsicht: Die Lampen dürfen nicht blenden.

Auf bfu.ch/zuhause-sturzsicher-einrichten finden Sie noch mehr Sicherheitstipps, mit denen Sie Stürze zu Hause verhindern können.



Alkohol am Steuer: Wer fährt, trinkt nicht

Alkohol am Steuer gehört zu den grössten Sicherheitsrisiken im Verkehr. Schon kleine Mengen wirken sich auf die Fahrfähigkeit aus. Wer alkoholisiert fährt, gefährdet sich und andere. Zudem drohen hohe Bussen und Führerausweisentzug.

Bereits ein Glas wirkt sich auf die Fahrfähigkeit aus. Aufmerksamkeit und Sehvermögen nehmen ab. Gleichzeitig verlängert sich die Reaktionszeit. Alkoholkonsum steigert ausserdem die Risikobereitschaft und ruft Müdigkeit hervor – allesamt gefährliche Begleiter im Strassenverkehr.

In den vergangenen fünf Jahren war durchschnittlich bei jedem neunten schweren Verkehrsunfall Alkohol im Spiel. Zwar gibt es immer weniger Alkoholunfälle, doch eigentlich wären die alle vermeidbar. Zudem sind sie oft schwerwiegend. Die meisten Alkoholunfälle passieren nachts, speziell an den Wochenenden.

Mehr zum Thema «Alkohol am Steuer» finden Sie im Ratgeber auf www.bfu.ch.

Die wichtigsten Tipps

- Wer fährt, trinkt nicht.
- Als Lenker/in unterwegs und trotzdem etwas getrunken? Fahrzeug stehen lassen und ÖV oder Taxi nehmen.
- Party? Fahrgemeinschaft bilden und vereinbaren, dass Fahrer/in nicht trinkt.
- An die Gastgeber/innen: Immer alkoholfreie Getränke bereithalten.
- Alkoholisierte Personen vom Fahren abhalten.



Der bfu-Sicherheitsdelegierte der Gemeinde Schötz

Guido Iten, Gemeinderat



Beratungsstelle für Unfallverhütung

Nur Velofahrer, die leuchten, werden im Dunkeln gesehen.



Markier dich und deine Liebsten: mit heller Kleidung und Leuchtelementen.

MIT UNS KOMMST DU SICHER NACH HAUSE



Wir führen dich und dein Auto in den Nächten vom **29./30. November, 06./07./13./14. Dezember** sowie täglich vom **20. bis und mit 31. Dezember 2024** sicher nach Hause.

Zivilstandsnachrichten

Gratulationen

70 Jahre

7. Dezember 2024	Haxhija Brahim, Nebikerstrasse 43a, Schötz
15. Dezember 2024	Marku-Karaci Muse, Chrüzmatte 20, Schötz
26. Dezember 2024	Kohlen-Egolf Christa, Ober-Neubühl 29, Schötz

75 Jahre

19. Dezember 2024	Fellmann-Furrer Annemarie, Chrüzmatte 3, Schötz
-------------------	---

80 Jahre

2. Dezember 2024	Müller-Bieri Karl, Nebikerstrasse 23, Schötz
------------------	--



Zum Geburtstag entbieten wir den Jubilaren unsere besten Glück- und Segenswünsche. Möge ihnen das neue Lebensjahr gute Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne Stunden bringen.

Wünschen Sie keine Publikation Ihres Geburtstages, bitten wir Sie, dies spätestens 2 Monate vor dem Geburtsmonat der Gemeindekanzlei Schötz (telefonisch unter 041 984 01 11 oder via E-Mail an gemeindekanzlei@schoetz.ch) mitzuteilen.

Geburten

05. September 2024

Murlyk Matviy

Sohn des Murlyk Bohdan und der Voloshyna Yana, wohnhaft in Schötz, Nebikerstrasse 22b

05. September 2024

Schwizer Luisa

Tochter des Schwizer André und der Fischer Sarah, wohnhaft in Schötz, Fadenweg 10

20. September 2024

Gullone Nicola

Sohn des Gullone Renato und der Gullone, geb. Roos Marlene, wohnhaft in Schötz, Brüggliacher 5

12. Oktober 2024

Steinmann Rahel

Tochter des Donath Tom und der Steinmann Fabienne, wohnhaft in Ohmstal, Vogelherd 1

Zur glücklichen Geburt gratulieren wir herzlich.



Todesfälle

12. November 2024

Gut 'Doris' Marlies

wohnhaft gewesen in Schötz, mit Aufenthalt im SSBL Wohnheim Rigi 2, Emmen

Den Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Auf Wunsch werden Zivilstandsmeldungen nicht publiziert, daher sind die Publikationen unvollständig.

Wichtige Hygiene- und Schutzmassnahmen gegen akute Atemwegserkrankungen

Mit dem Herbst hat auch die Saison für akute Atemwegsinfektionen begonnen. Aktuell steigen die ambulanten Arztkonsultationen aufgrund von akuten respiratorischen Infektionen und grippeähnlichen Erkrankungen schweizweit wieder an. Kantonsarzt Roger Harstall erklärt: «Viren verbreiten sich rasend schnell. Beim Husten, Niesen und auch beim Sprechen geben Erkrankte kleine Tröpfchen in die Luft ab. Ist eine andere Person in der Nähe, kann sich diese anstecken.» Eine Übertragung der Erreger sei auch über die Hände möglich. Durch Berührungen im Gesicht können die Viren via Schleimhäute in den Körper gelangen und sich dort vermehren, fügt Harstall hinzu. «Ich empfehle deshalb allen, sich wieder vermehrt an die Hygieneregeln zu halten.»

Schützen Sie sich und andere!

Mit ein paar einfachen Verhaltensregeln lässt sich eine akute Infektion der Atemwege vorbeugen bzw. eine Weiterverbreitung eindämmen:

- Hände regelmässig gründlich waschen oder desinfizieren
- Innenräume regelmässig gut lüften
- Immunsystem mit ausgewogener Ernährung und genügend Bewegung stärken
- Abhängig vom individuellen Risiko: Impfschutz erneuern
- Bei Erkältungssymptomen:
 - In Einweg-Taschentuch oder Ellbogen niesen und husten
 - Hygiene- oder FFP2-Maske tragen (zum Schutz des Umfelds)
- Bei Erkrankung zu Hause bleiben



Weitere Informationen zu Verhaltens- und Impfeempfehlungen finden Sie auf der Website des Kantons Luzern <http://gesundheits.lu.ch/Atemwegsinfektionen>.

KIEBITZ



Einsendeschluss Januar-Kiebitz

Bitte beachten

Der Einsendeschluss für die Januar-Ausgabe des Kiebitz ist der **Dienstag, 17. Dezember 2024, 12:00 Uhr**.

Das Kiebitz-Redaktionsteam wünscht allen Lesern eine besinnliche Adventszeit und schöne Weihnachtstage.





Zu Gast

in der Heilpädagogischen Schule Willisau

Die beiden höchsten Luzerner informieren über das aktuelle Geschehen im Kanton. Schulleiter Marc Keller gibt einen Einblick in die Heilpädagogische Schule Willisau. Im Anschluss wird ein Apéro offeriert, den die Lernenden der HPS Willisau kreieren und bereitstellen.

Der Anlass ist öffentlich und kostenlos.
Melden Sie sich noch heute via QR-Code für den Anlass an.

Donnerstag, 05.12.2024 | 18.00 Uhr | HPS Willisau
Schlossfeldstrasse 14, 6130 Willisau



Ferdinand Zehnder
Kantonsratspräsident



Reto Wyss
Regierungspräsident



Melden Sie sich hier an:



Nächster Anlass: 03. Februar 2025 im Spital Sursee

Brand- gefährlich!



Akkus und Elektrogeräte gehören zurück zur Verkaufs- oder Sammelstelle.



brandgefaehrlich.ch






10 Alltagsprodukte mit verbauten Lithium-Ionen-Akkus

Lithium-Ionen-Akkus sind aus dem täglichen Leben nicht wegzudenken. Sie liefern Energie für den mobilen Alltag. Bei unsachgemässer Entsorgung bergen sie jedoch eine gewisse Gefährdung, dann können Lithium-Ionen-Akkus ihre brandgefährliche Seite zeigen.





Akkus und Elektrogeräte gehören zurück zur Verkaufs- oder Sammelstelle. Wo? Hier finden: recycling-map.ch

Die **REGION LUZERN WEST** engagiert sich für einen attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum in den Regionen Willisau-Wiggertal, Entlebuch und Teilen des Rottals. Zusammen mit unseren Verbandsgemeinden wollen wir Sport und Bewegung in unserer Region fördern und suchen ab Februar 2025 (oder nach Vereinbarung) eine engagierte Persönlichkeit als



Sportkoordinator/-in 50-80%

Deine Aufgaben

- Aufbau und Leitung des Bereiches Sport- und Bewegungsförderung in der REGION LUZERN WEST
- Impulse setzen und initiieren von neuen Sport- und Bewegungsangeboten in den Gemeinden
- Organisation von Treffen mit kommunalen Sportverantwortlichen
- Wissenstransfer zwischen der kantonalen Dienststelle und den kommunalen Ansprechpartnern
- Ansprechperson für Behörden, Schulen und Vereine im Bereich Sport und Bewegung
- Kommunikation der Angebote im Bereich Sport und Bewegung in der Region

Das bringst du mit

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Sportkoordinator/in oder Bereitschaft, diese zu absolvieren
- Erfahrung im Projektmanagement
- Kaufmännische Kenntnisse, MS Office Kenntnisse
- Kommunikationsstärke und sicheres Auftreten
- Zuverlässige, belastbare und flexible Persönlichkeit mit viel Begeisterung für Sport

Wir bieten dir

- Eine spannende und vielseitige Tätigkeit mit Gestaltungsmöglichkeiten
- Flexibles Arbeiten ab dem Standort Wolhusen
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen in einem kollegialen Umfeld

Hast du Interesse?

Wenn du motiviert bist, beim Aufbau dieser vielseitigen neuen Stelle mitzuwirken, freuen wir uns auf deine **Bewerbung bis am 16. Dezember 2024** an info@regionwest.ch.

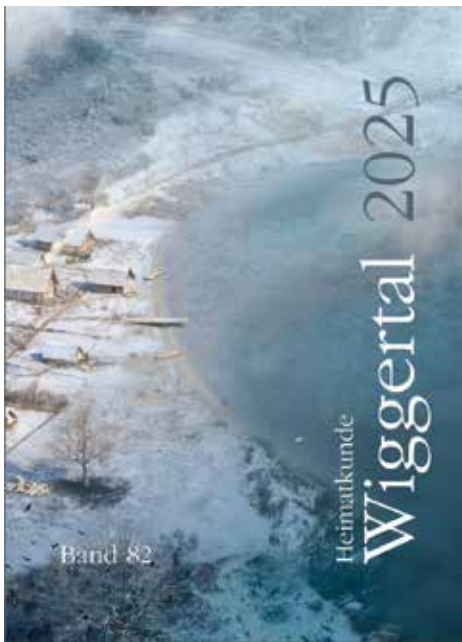
Für Auskünfte stehen dir Guido Roos, Geschäftsführer REGION LUZERN WEST g.roos@regionwest.ch und Florian Furrer, Gemeinderat Schüpfheim, florian.furrer@schuepfheim.ch gerne zur Verfügung.
Mehr Informationen zur REGION LUZERN WEST findest du unter www.regionwest.ch

20.11.2024

REGION LUZERN WEST
T +41 (0)41 490 02 80

Menznauerstrasse 2
info@regionwest.ch

CH-6110 Wolhusen
www.regionwest.ch



«Heimatkunde»: Artillerie-Schiessunfall, Gourmet-Koch und Jazz Festival

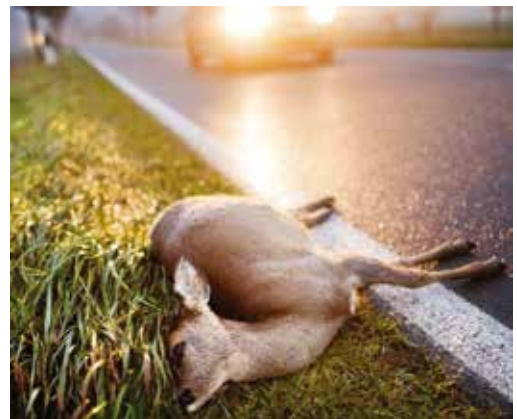
Die «Heimatkunde Wiggertal 2025» ist da. Auf 240 Seiten umfasst sie Texte von 25 Autorinnen und Autoren. Die thematische Vielfalt ist gross. Unter anderem erzählt das Jahrbuch Geschichten zum Jazz Festival Willisau, zum Widerstand gegen einen geplanten «Waffenplatz Napf», zu einem Schiessunfall in Eglzwil, zum Aufstieg eines Jungkochs und zur Schliessung der geschichtsträchtigen Druckerei von Ringier in Zofingen. Auch wird die **Ohmstaler Landwirtin und «Muniflüsterin» Céline Haas** portraitiert.

Band 82 ist ab sofort im Fachhandel erhältlich, oder auf www.heimatkunde-wiggertal.ch.

Verkehrsunfälle mit Tieren sind keine Bagatelle

Jede Stunde wird auf Schweizer Strassen ein Reh totgefahren. Wie motorisierte Verkehrsteilnehmende Unfällen mit Tieren vorbeugen können und was im Notfall zu beachten ist.

Rehe, Hirsche und Wildschweine überqueren vor allem in der Morgen- und Abenddämmerung sowie nachts die Strassen. Füchse, Dachse, Marder und Igel sind in diesen Stunden gerne auch in Wohngebieten unterwegs. Innerorts und speziell in Wohnquartieren ist immer mit frei herumlaufenden Haustieren zu rechnen. Für Auto- und Motorradfahrer ist deshalb höchste Vorsicht angebracht. In der Dunkelheit sind nachtaktive Tiere schlecht oder erst spät zu sehen und bleiben vom Scheinwerferlicht geblendet auf der Strasse stehen. Deshalb: Tempo so anpassen, dass innerhalb der überschaubaren Strecke angehalten werden kann.



Tierunfälle unbedingt melden

Bei Unfällen mit jagdbarem Wild, geschützten Tieren oder Haustieren sind Auto- und Motorradfahrer verpflichtet, diese der Polizei zu melden, die dann Fachleute aufbietet. Wer sich aus dem Staub macht und ein verletztes Tier seinem Schicksal überlässt, begeht nicht nur Fahrerflucht, was Bussen bis zu CHF 10'000.00 nach sich ziehen kann. Man macht sich auch der Tierquälerei schuldig, wie der Schweizer Tierschutz STS in einem Merkblatt schreibt. Unfallstelle sichern und signalisieren, tote Tiere an den Hinterläufen an den Strassenrand ziehen. Am besten vorher Fotos machen (vor allem im Fall von Haustieren) und Zeugen suchen. Verletzten Wildtieren soll man sich auf keinen Fall nähern, ansonsten die Verletzungen durch Flucht- oder Verteidigungsversuche verschlimmert werden können.

Merkblatt beziehen

Das vom Schweizer Tierschutz STS erstellte Merkblatt zum Thema "Verkehrsunfälle mit Tieren" ist online erhältlich: www.tierschutz.com/publikationen

Vogel-Nistkästen als Weihnachtsgeschenk

Blau- und Kohlmeisen, Kleiber, Haus- und Feldsperlinge sind sogenannte Höhlenbrüter und auf Baumhöhlen alter Hochstamm bäume angewiesen. Solche Strukturen verschwinden leider immer mehr.



Mit einem selbstgebauten Nistkasten für Höhlenbrüter können Sie die Biodiversität im Garten fördern und Vogelfreunde begeistern. Achten Sie beim Bau darauf, dass die Bretter nicht mit Holzschutzmittel behandelt sind. Als Witterungsschutz können Sie Leinöl verwenden. Zudem sollten Sie, um Verletzungsgefahren zu verhindern, Schrauben anstelle von Nägeln verwenden.

Zur Bauanleitung gelangen Sie via QR-Code:



Weitere Vogelarten können Sie auch mit anderen Nistkastenmodellen fördern. Infos dazu finden Sie auf der Seite der Vogelwarte Sempach (www.vogelwarte.ch)

Beim Projekt «Aufwind für Luzerner Vögel» – BirdLife Luzern (birdlife-luzern.ch) erhalten Sie sogar kostenlose Seglerkästen, wenn sich Ihr Gebäude dafür eignet!

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner
www.umweltberatung-luzern.ch

Bring it back: So entsorgen Sie E-Zigaretten korrekt und kostenlos

In jeder E-Zigarette steckt eine Batterie. Deshalb gehören «Vapes» zu den Elektrogeräten und sollten unbedingt recycelt werden. Denn sie enthalten wertvolle Rohstoffe, aber auch Schadstoffe, die bei unsachgemässer Entsorgung in die Umwelt gelangen können. Lesen Sie hier, wie und wo Sie Ihre defekten oder leeren E-Zigaretten kostenlos entsorgen können.

Der Vape Recycling Bag ist der neue Recycling-Sack für E-Zigaretten. Diesen findet man an den Verkaufsstellen von E-Zigaretten. Neu kann man ihn auch kostenlos nachhause bestellen via Bestellformular <https://www.vape-recycler.ch/vape-recycling-bag/Bestellformular.html>.

Haben Sie gewusst, dass in jeder E-Zigarette eine kleine Batterie steckt? Ja, und zwar nicht nur in den E-Zigaretten, die wiederaufladbar sind. Auch in den Einweg-E-Zigaretten, die nach Wassermelone, Salted Caramel oder Menthol schmecken, steckt eine Lithium-Ionen-Batterie. Werden leere Vapes auf den Boden oder in den Abfall geworfen, können diese Akkus bei zu hohem Druck in der Kehrriichtabfuhr Feuer fangen oder das in E-Zigaretten enthaltene Nikotin oder andere Schadstoffe in die Umwelt gelangen.



Wertvolle Rohstoffe für die Elektroindustrie

In E-Zigaretten stecken allerdings nicht nur Schadstoffe, sondern auch viele wertvolle Rohstoffe. Darunter Aluminium, Lithium oder Kobalt, die ebenfalls für die Produktion von vielen anderen Elektrogeräten aus unserem Alltag gebraucht werden: für Smartwatches, Laptops, Tablets oder Mobiltelefone, für Hörgeräte oder Elektroautobatterien. Indem Sie E-Zigaretten wie alle anderen Elektrogeräte ins Recycling geben, helfen Sie mit, dass die Rohstoffe zurück in den Kreislauf fliessen und für die Produktion von neuen Geräten wiederverwendet werden können.

E-Zigaretten gehören zurück in die Läden oder zur nächsten Sammelstelle für Elektrogeräte

Am besten bringen Sie Ihre leeren E-Zigaretten dorthin zurück, wo Sie sie gekauft haben oder zu einem beliebigen Shop, der E-Zigaretten verkauft. Auch Kioske nehmen alle Arten von E-Zigaretten inklusive Akkus zur Entsorgung kostenlos entgegen. Und zwar auch dann, wenn keine neuen Geräte gekauft werden. Alternativ können Sie Ihre E-Zigaretten gratis bei der nächsten öffentlichen Sammelstelle für Elektrogeräte abgeben: Diese finden Sie auf der interaktiven Recycling-Karte <https://recycling-map.ch/de>

Neu: Praktische Entsorgung per Post

Seit kurzem können Konsumentinnen und Konsumenten den praktischen Vape Recycling Bag für die Entsorgung von leeren E-Zigaretten auch direkt nachhause bestellen: Bestellformular. Im Vape Recycling Bag können die Konsumentinnen und Konsumenten ihre leeren oder defekten Vapes sammeln und diese dann via Post dem Recycling zuführen. Das funktioniert so:



Kostenlose Entsorgung dank vorgezogenem Recyclingbeitrag (vRB)

Die Entsorgung von E-Zigaretten ist gratis. Denn analog zu anderen Elektro- und Elektronikgeräten zahlen Konsumentinnen und Konsumenten in der Schweiz bereits beim Kauf von E-Zigaretten einen Beitrag fürs spätere Recycling. Dieser vorgezogene Recyclingbeitrag (vRB) beträgt aktuell für Einweg- und Mehrweg-E-Zigaretten sowie Akkuträger mit einem Akku 10 Rappen, für Akkuträger ohne Akku 5 Rappen. Mehr Informationen dazu auf www.vape-recycler.ch

Deshalb gehören Vapes nicht in die Batterie-Sammlung

Immer wieder werden E-Zigaretten in Batterie-Sammelbehälter geworfen. Das ist falsch. Denn in E-Zigaretten steckt vielmehr als nur eine Batterie. Auch das Mundstück, die Kunststoffhülle oder die Heizspirale (Coil) können im Recycling in ihre Stoffbestandteile aufgetrennt und wieder aufbereitet werden. Die in den Batterien enthaltenen Rohstoffe fliessen gar mit einem Reinheitsgrad von 98% in den Rohstoffkreislauf zurück. Deshalb gehören defekte E-Zigaretten ebenso wie elektrische Zahnbürsten, Stabmixer oder Smartwatches zurück in die Läden oder zu einer Sammelstelle für Elektroschrott. Nur so funktioniert das Recycling von E-Zigaretten reibungslos.



So funktioniert das Recycling von E-Zigaretten

Vapen – Tschegggsch, was machsch?

Am 1. Oktober 2024 trat auf nationaler Ebene das neue Tabakproduktegesetz (TabPG) in Kraft. Dieses regelt erstmals Tabakprodukte und elektronische Zigaretten in einem eigenen Gesetz. Nebst den Werbe- und Sponsoring-Einschränkungen wird darin auch das Abgabebalter einheitlich geregelt. Sämtliche Tabakprodukte und elektronische Zigaretten dürfen nicht an unter 18-Jährige verkauft werden. Wer das Verkaufsverbot missachtet, kann mit einer Busse bestraft werden.

Mit dem neuen Gesetz werden strukturelle Massnahmen ergriffen, um die Attraktivität und den Zugang zu Produkten wie E-Zigaretten oder Snus zu reduzieren. Gleichzeitig sollen auf kantonaler Ebene Präventionsmassnahmen und der Zugang zu zielgruppenspezifischen Informationen gestärkt werden. Dazu wurde der Flyer «Vapen – Tschegggsch, was machsch?» entwickelt. Er soll Jugendliche auf Nikotin und dessen Wirkung sensibilisieren.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie auf der Website von Akzent Suchtprävention.

The flyer has a black background with a grayscale image of a person in a hoodie exhaling a large plume of white vapor. The text is overlaid on the left side. At the bottom left, there is a pink circular QR code and a URL. At the very bottom, there is a small line of text.

**KANTON
LUZERN**

Vapen Tschegggsch, was machsch?

**Nikotin macht
schnell süchtig.
Die meisten E-Zigis
und Snus enthalten
Nikotin.**



www.feel-ok.ch/Nikotin

Entwickelt und zur Verfügung gestellt von © Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich



**WIEDER EINMAL
VIEL ZU VIEL ZU
ERLEDIGEN?
HOLEN SIE
SICH HILFE!**

Jugendjobs gesucht!

Ob Gartenarbeiten, Einkäufe tätigen, Kinder hüten, Wohnung putzen, Haustiere versorgen oder Smartphone erklären – motivierte Jugendliche aus Schötz übernehmen gerne kleine Arbeiten für Sie.

Haben Sie eine Arbeit zu vergeben? Wenden Sie sich an die Jugendarbeit. Wir vermitteln ihren Auftrag gerne an entsprechende Jugendliche weiter.

Empfohlener Richtlohn: Alter Jugendliche(r) in Fr. / Stunde.

Jugendarbeit Schötz
079 604 31 33 (erreichbar von Mi bis Fr)
jugendarbeit@schoetz.ch



**BIST DU MINDESTENS 13 JAHRE ALT UND AN JUGENDJOBS
INTERESSIERT?**

**DANN KOMM IM JUGENDBÜRO VORBEI UND MELDE DICH FÜR DIE JOBBÖRSE AN!
MIT FOLGENDEM QR-CODE KANNST DU ZUEM DER WHATSAPP-GRUPPE "JUGENDJOBS"
BEITRETEN. DORT ERHÄLTST DU ALLE RELEVANTEN INFOS ZU AKTUELLEN JOBS!**



DEZEMBER 2024



----- JUGENDBÜRO -----

JEDEN MITTWOCH VON 14.00 - 15.30 UHR FÜR ALLE AB DER 5. KLASSE

----- JUGENDTREFF -----

JEDEN MITTWOCH VON 15.30 - 17.00 UHR FÜR DIE OBERSTUFE

JEDEN FREITAG VON 18.00 - 20.00 UHR FÜR DIE 5. & 6. KLASSE

JEDEN FREITAG VON 20.00 - 22.00 UHR FÜR DIE OBERSTUFE

----- EVENTS / SPEZIELLEN -----

MITTWOCH, 11. DEZEMBER, - WEIHNACHTSOUETZLE

21.12. - 05.01. - WEIHNACHTSFERIEN - JUGI GESCHLOSSEN

INSTA: JUGENDARBEIT_SCHÖETZ / HANDY: 079 604 31 33

Frohe Festtage!

Die Jugendarbeit blickt auf die ersten Monate ihres Bestehens zurück und möchte den Moment nutzen, um sich zu bedanken...

- ... beim Netzwerk Jugend für die anregenden Diskussionen, die inputs aus der Bevölkerung sowie für die wertvolle Unterstützung in der strategischen Arbeit
- ... beim Gemeinderat und den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltungen Schötz für die grosse Unterstützung beim Aufbau der Jugendarbeitsstelle, die Hilfsbereitschaft und die angenehme Zusammenarbeit
 - ... bei der Pfarrei Schötz-Ohmstal
- für die tatkräftige Unterstützung beim Ausbau der Jugendräume und die wertvolle Zusammenarbeit
- ... für die konstruktive Zusammenarbeit und den spannenden Austausch mit der Schulleitung, den Lehrpersonen, den Schulsozialarbeitenden, dem Angebot Jugendtreff, dem Elternrat und den Vereinen der Gemeinde Schötz
- ... beim Klebitz für die Möglichkeit zur wirksamen Öffentlichkeitsarbeit
- ... bei allen Personen, die die Jugendarbeit in irgendeiner Form mit Spenden unterstützt haben
- ... bei allen Eltern, Besuchenden und Personen aus der Bevölkerung für das Interesse und die Offenheit sowie für das positive Feedback und die konstruktiven Kritiken
- ... bei allen Kinder und Jugendlichen für die schönen, lustigen, verrückten und teils ernstern Momente, für das Engagement und die Mitarbeit bei Projekten & Events und für die Begeisterung und Freude, die sie mit uns teilen.

Die Jugendarbeit wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr

thank you



Livia Huwyler
Jugendarbeit
Schötz

Verantwortungs- und rücksichtsvoller Umgang mit Feuerkörpern

Das Jahresende rückt näher und somit auch die Zeit, in der der Himmel durch Feuerwerke erhellt wird. Das Knallen führt aber auch zu einer Gehörbelastung und Lärmbelästigung. Nicht alle Menschen teilen die Begeisterung für Feuerwerke. Es ist daher Rücksicht aber auch Toleranz geboten.



Wo sich bei den Zweibeinern die Geister scheiden, sind sich unsere tierischen Freunde einig. Für sie bedeutet das **Abfeuern von Feuerwerken Stress** pur. Aufgrund ihrer ausgeprägten Sinnesorgane erschrecken Haus- und Wildtiere, was zu Unfällen führen kann. Ebenfalls können die Tiere Gehörgefährdungen erleiden.

Zwar reduziert sich die intensive Feuerwerkszeit auf wenige Tage im Jahr, trotzdem darf vor allem die Lärmbelastung nicht unterschätzt werden. In der Schweiz bestehen Vorschriften für die Zulassung von Feuerwerkskörpern. Jedoch können sich durch den **falschen Gebrauch gefährliche Situationen ergeben, welche das Gehör unmittelbar schädigen**.

Nebst der Lärmbelästigung können Feuerwerke zu **Verbrennungen und anderweitigen Unfällen** führen. Jährlich verletzen sich mehrere hundert Menschen. Dies auf Grund fehlgeleiteter oder zu spät zündender Feuerwerkskörper. Tragen Sie die Feuerwerkskörper, inklusive "Frauenfürze", **nie in Taschen Ihrer Kleidung** - durch Reibung könnten sich diese selbst entzünden. **Kinder sind von den Feuerwerksartikeln fernzuhalten**.

Häufig führen Feuerwerke auch zu Brandschäden an Gebäuden. Der Abschussplatz ist daher sorgfältig zu wählen und mindestens ein Feuerlöschgerät bereit zu stellen. Die Feuerwerkskörper dürfen **nur mit ausreichendem Sicherheitsabstand** gezündet werden.

Sicherheitstipps der bfu (Beratungsstelle für Unfallverhütung)

- Instruktionen des Verkaufspersonals befolgen.
- Feuerwerk nie in Menschenmengen abfeuern.
- Vorgeschriebene Sicherheitsabstände einhalten. Diese variieren je nach Rakete zwischen 40 bis 200 Metern.
- Raketen nur aus gut gesicherten Flaschen oder Rohren abfeuern.
- In der Nähe von Feuerwerken gilt striktes Rauchverbot.
- Blindgänger nicht nachzünden und sich erst nach 10 Minuten annähern.
- Gebrauchtes Feuerwerk vor dem Entsorgen mit Wasser übergiessen.
- Häuser vor unkontrollierten Flugkörpern schützen: Türen, Fenster und Dachlukarnen schliessen.

Bitte sammeln Sie spätestens am nächsten Tag die Abfälle der Feuerwerkskörper ein.

Die Gemeinde dankt Ihnen für Ihren verantwortungs- und rücksichtsvollen Umgang mit Feuerwerkskörpern!

Quelle: www.laerm.ch, www.ch.ch, www.bfu.ch, www.polizei.lu.ch

Bevölkerungsumfrage

Tourismusräume sind die Lebensräume der einheimischen Bevölkerung. Willisau Tourismus forciert die nachhaltige Entwicklung der Region Willisau mit allen beteiligten Partnern. Mit Hilfe der Umfrage LebensQualiMeter© will Willisau Tourismus herausfinden, wie wohl Sie sich in der Region fühlen, welche Wünsche oder Sorgen Sie beschäftigen und wir gemeinsam die Region lebenswerter und attraktiver machen können.

Lebensqualität – was ist das eigentlich?

Lebensqualität ist untrennbar mit dem Lebensraum verbunden, in dem wir uns täglich bewegen und entfalten. Sie hängt von objektiven Lebensbedingungen, als auch von subjektiven Empfindungen ab. Letztlich ist es das Produkt aus den individuellen Bedürfnissen und dem Gesamtwohl der Gemeinschaft.

Wertvolle Ergebnisse

Der LebensQualiMeter© ist ein Stimmungsbild der Bevölkerung. Für Willisau Tourismus bietet dies eine fundierte Entscheidungsgrundlage für die Priorisierung von Massnahmen oder Projekten im Einklang von Tourismus und der hier wohnhaften Bevölkerung.

Ihre Mithilfe ist gefragt

Bitte nehmen Sie sich 15 Minuten Zeit und gestalten Sie mit: Ihre Meinung bildet die Grundlage für die Weiterentwicklung unseres Lebensraums. Die Umfrage wird anonymisiert durchgeführt und die Antworten ergeben keine Rückschlüsse auf Personen.



Die Mitte Schötz wünscht Ihnen schöne Festtage, ein glückliches neues Jahr und alles Gute im 2025



Ein guter Vorsatz für das Jahr 2025? Politisieren Sie aktiv mit!

Damit wir auch im neuen Jahr wieder unseren Beitrag zum politischen Geschehen in unserer Gemeinde leisten können, sind wir wie bisher auf eine breite Meinungsvielfalt innerhalb der *Die Mitte Schötz* angewiesen. Dank der Mitarbeit in unserer Partei sind Sie stets über die aktuellen und brennenden Themen orientiert und können sich bei deren Ausgestaltung auch aktiv einbringen.

- Sind Sie an der Weiterentwicklung unserer lebenswerten Gemeinde interessiert?
- Haben Sie Lust, sich mit Gleichgesinnten auf politische Diskussionen einzulassen?
- Möchten Sie mit Ihrer persönlichen Meinung zur Lösung von anstehenden Problemen beitragen?

Dann sind Sie bei uns genau richtig! Ergreifen Sie die Chance und melden Sie sich bei unserem Vizepräsidenten Guido Iten (guido.iten@schoetz.ch / 079 412 21 56) oder einem anderen Parteileitungsmitglied.

Termine

Parteiversammlung

Mittwoch, 4. Dezember 2024, 20.00 Uhr, Restaurant St. Mauritz (Casa Maurizio)

Einsammeln der ausgedienten Weihnachtsbäume

Samstag, 11. Januar 2025, ab 08.00 Uhr

Parteiversammlung der FDP.Die Liberalen Schötz Donnerstag 5. Dezember 2024, 19.30 Uhr, Gasthof St. Mauritz



Die FDP.Die Liberalen laden alle Mitglieder, Sympathisanten und Interessierte zur Versammlung ein. Neben den Informationen und Diskussionen zu den Gemeindegeschäften freuen wir uns auf einen regen Austausch mit anschließendem Apéro.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen "en gueti Zyt".

Frohe Festtage und ein gutes neues Jahr 2025

Fröhliche
Weihnachten
und
einen
guten
Rutsch!



*Liebe Kiebitz-Lesende
Liebe Schötzerinnen und Schötzer*

Ein spannendes und intensives Jahr neigt sich dem Ende.

Oft braucht es für den nächsten Schritt Mut und Ziele. Dies ist Motivation genug, dass wir uns weiterhin in der Gemeinde aktiv einbringen.

Für die Unterstützung und für das Vertrauen danken wir herzlich.

Starten auch Sie mit viel Mut und neuen Zielen ins neue Jahr 2025.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen Schötz

Musik am Christkindli Märt in Willisau

Anfangs Dezember findet der Christkindli-Märt im Städtli Willisau statt. An diesen drei Tagen verwandelt sich das Städtli in märchenhaft – engelhaft - sagenhaft. Am Sonntag, 8. Dezember, ist die Musikschule von 13.30 bis 16.00 Uhr in der Pfarrkirche sowie am Märt musikalisch vertreten. Ein detailliertes Programm zu den einzelnen Auftritten finden Sie anfangs Dezember auf unserer Website. Reservieren Sie sich schon jetzt den 8. Dezember, schlendern Sie durch den Märt und lauschen Sie den vorweihnächtlichen Klängen.



Die Streicherklasse am letztjährigen Christkindli Märt.

Adventskonzert in Grossdietwil

Das Friedenslicht aus der Geburtsgrötte in Bethlehem will Menschen motivieren zwischen Weihnachten und Neujahr, einen einfachen, aber persönlichen Beitrag für Dialog und Frieden zu leisten. «Friede auf Erden den Menschen guten Willens» verkündete der Engel den Hirten bei der Geburt von Jesus. Diese Botschaft möchte das Friedenslicht auch heute in die Welt hinaus tragen. Am Sonntag, 15. Dezember findet um 18.30 Uhr das Adventskonzert in der Pfarrkirche Grossdietwil statt. Dieses steht ganz unter dem Zeichen des Friedenslichtes von Betlehem. Mit einem lichtvollen Konzert möchten wir Sie auf die kommende Weihnachtszeit einstimmen.

Schöne Weihnachten

«Man ist nie zu erwachsene, um an Heiligabend den Himmel abzusuchen.» - Anonym

Nehmen Sie sich an den Weihnachtstagen doch einmal Zeit, Ihren Blick in den nächtlichen Himmel schweifen zu lassen. Geniessen Sie die funkelnden Sterne. Vielleicht entdecken Sie das eine oder anderen Sternbild oder eine Sternschnuppe huscht vorbei.

Ihnen allen wünsche wir lichtvolle und geruhsame Weihnachtstage und einen wunderbaren Start ins 2025.

Erzählnacht «Traumwelten»

Rückblick

An der diesjährigen Erzählnacht wurden wir in Traumwelten entführt. Die Welt der Träume ist voller unbegrenzter Möglichkeiten. Prinzessien wurden gerettet, der seltenste Vogel gefunden und Erdbewohner flogen hoch hinaus. Herzlichen Dank, an alle Erzählerinnen und an all die vielen kleinen und grossen Besucherinnen!



Bücherausleihe

Für die kalte Winterzeit haben wir wieder viele **neue Bücher** für sie bereit. Seien es Romane, Krimis oder andere unterhaltsame Geschichten und Bücher. Alles, was ein gemütlicher Winterabend auf dem Sofa verspricht.

Natürlich finden sie bei uns auch **Advent- und Weihnachtsgeschichten** für Klein und Groß und verschiedene **Weihnachtsbastel- und Rezeptbücher**.

Weihnachtsferien

Die Bibliothek bleibt während den Weihnachtsferien **vom 23.12.2024 bis 05.01.2025 geschlossen**. Letzte Ausleihe am 21.12.2024 09.30Uhr bis 11.00 Uhr.

Ab dem 06.01.2025 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für sie da.

Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, und frohe Festtage.



Schule Schötz im Zeitungsfieber

Schüler/innenzeitung der 5./6. Klassen

Im Atelier Schüler/innenzeitung haben die Lernenden der 5./6. Klassen innerhalb von fünf Wochen eine Schüler/innenzeitung zusammengestellt. Sie haben ausdauernd, konzentriert und sehr motiviert gearbeitet, um eine spannende Zeitung mit lustigen, interessanten und neuen Inhalten zu füllen.

Zeitungsverkauf

Die Kinder haben im Atelier gemeinsam entschieden, dass sie die Zeitung gerne in der Gemeinde Schötz verkaufen möchten. Eine Zeitung kann für zwei Franken erworben werden (es steht natürlich

frei, mehr zu spenden). Die Einnahmen werden auf Wunsch der Kinder halbiert und zu je einem Teil an den Tierferienhof Willisau und an eine Hilfsorganisation für Kinder im Libanon gespendet. Die Zeitungen werden zu folgenden Zeitpunkten verkauft:

Samstag, 7. Dezember:

- 9.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr vor dem Spar in Schötz
- 9.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr vor dem Denner in Schötz

Sonntag, 8. Dezember:

- 9.00 – 11.00 Uhr vor der Bäckerei Suter in Schötz

Wir freuen uns über viele interessierte Leser/innen!

PRO SENECTUTE KANTON LUZERN



Spendenergebnis der Herbstsammlung 2024 in Schötz und Ohmstal

Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung!

Älterwerden kann beschwerlich sein. Das betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern auch ihre Angehörigen oder Bezugspersonen: In jenen Situationen, in welchen die Kraft oder die finanziellen Mittel fehlen, ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass. Pro Senectute unterstützt Seniorinnen und Senio-ren im ganzen Kanton und gibt Ihnen Sicherheit im Alltag.

Pro Senectute Kanton Luzern trägt mit ihren verschiedenen Dienstleistungen entscheidend dazu bei, dass Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen können. Dies macht Pro Senectute mit Betreuungsangeboten für zu Hause wie Alltags-hilfen, einem Mahlzeitendienst, administrativen und finanziellen Hilfen sowie kostenlosen Beratungen bei Fragen zu Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation. Im Sinne einer guten und umfassenden Betreuung fördert sie auch soziale Kontakte und Beziehungen und vermittelt sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten. Damit Pro Senectute älteren Menschen und ihren Angehörigen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen kann, ist sie auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Ihre Spende hilft

- Einsamkeit zu lindern
- Mit Freude älter zu werden
- Selbstbestimmt zu leben
- Leben ohne Not

Danke für die Unterstützung

Mit dem Leitsatz «Gemeinsam statt einsam.» sammelten Freiwillige vom 16. September bis 26. Oktober in den vergangenen Wochen Spenden, um älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. So kamen in der Gemeinde Schötz CHF 7360.– und in Ohmstal CHF 2145.– zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern danken Eveline Blaser und Monika Keiser von Schötz und Antoinette Roos von Ohmstal allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Sammelnden für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Der in den Gemeinden verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

Tag der betreuenden Angehörigen

Zum nationalen Tag der betreuenden Angehörigen vom 30. Oktober 2024, beschenkte der Verein «Freunde Biffig» die Angehörigen der Spitex-Kunden mit einem herbstlichen Pausensäckli.

Ihr unermüdlicher Einsatz ist nicht nur für die betreute Person wertvoll und wichtig, sondern auch für unsere Gesellschaft.

Diesen unsichtbaren Helferinnen und Helfern gehört ein grosses Dankeschön.



Interview Wohnen mit Assistenz

M.B. und K.B. sind seit Oktober 2024 Mieter in den Mietwohnungen“ Wohnen mit Assistenz“ im Zentrum Biffig. Beide bewohnen je eine 2 ½-Zimmerwohnung.

Wie ist das Zügeln verlaufen?

M.B.: Ich hatte Probleme mit der Zügelfirma. Zwei Tage vor dem Zügeltermin hat diese mir abgesagt. Das Geld, welches ich im Voraus bezahlt habe, habe ich bis heute nicht zurückerhalten. Ich habe dann zum Glück kurzfristig ein weiteres Zügelunternehmen aufbieten können. Mit diesem Unternehmen war ich sehr zufrieden.

Wie sind Sie zu den Mietwohnungen „Wohnen mit Assistenz“ gekommen?

K.B.: Wir beide hatten unsere Partner im Zentrum Biffig. So haben wir uns auch kennengelernt. In dieser Zeit hat das Projekt Wohnen mit Assistenz gestartet. Damals hatten wir bereits zwei Alterswohnungen in Dagmersellen besichtigt.

Für M.B. war es aber noch zu früh. Das Ganze ging ihr einfach zu schnell. So kam es, dass wir später die ersten Interessenten für die Wohnungen im Biffig wurden.

Wie haben Sie sich angemeldet?

K.B.: Wir haben uns schon früh und immer wieder am Empfang erkundigt, wie weit das Projekt ist. Als dann der Moment da war, haben wir uns sofort schriftlich angemeldet.

Gefällt es Ihnen in Ihrem neuen Zuhause?

M.B.: Mir gefällt es hier sehr gut. Ich geniesse die Weitsicht ins Grüne und fühle mich hier bereits zu Hause. Zudem muss ich erwähnen, dass die Spitex sehr gründlich putzt und sehr freundlich ist.

K.B.: Auch mir gefällt es hier sehr gut. Ich möchte nicht mehr zurück.

Was finden Sie am Konzept gut?

K.B.: Ich mag die Nähe zu den Mitarbeitenden im Biffig. Wir haben ein sehr schönes Miteinander und ich fühle mich willkommen.

Was finden Sie nicht so gut? Gibt es Änderungsvorschläge?

K.B.: Da die Abfallsäcke im Keller deponiert werden, stinkt es manchmal. Ebenso fehlt eine Möglichkeit, um den Kompost zu entsorgen. Es wäre gut, wenn beides im Freien stehen würde. Ebenso finde ich, dass bei der WC-Spülung jeweils zu viel Wasser runtergespült wird. Vielleicht kann man das irgendwie ändern.

M.B.: Mir gefällt die Betonsichtdecke gar nicht.

Wie ist die Rückmeldung Ihrer Angehörigen?

K.B.: In meinem Umfeld sind die Reaktionen sehr gut. Meine Tochter würde sofort hier einziehen.

M.B.: Bei mir war meine Familie im Vorfeld eher kritisch. Es sei teuer und ich hätte es doch schön gehabt in meinem früheren Zuhause. Mir war es jedoch einfach zu viel Arbeit mit dem grossen Haus und Garten. Jetzt sind sie auch überzeugt, dass meine Entscheidung richtig war.

Haben Sie Ihre Nachbarn schon kennengelernt?

K.B.: Einige unserer Nachbarn haben wir bereits kennengelernt und „Duzis“ gemacht. Wir haben es sehr gut zusammen.

Nächste Veranstaltungen im Zentrum Biffig

Jeweils am Mittwoch findet im Zentrum Biffig um 16:30 Uhr der Gottesdienst im Raum der Begegnung statt.

Das nächste Singen mit den Seniorinnen und Senioren wird am 3. Dezember 2024 um 15:00 Uhr durchgeführt.



Aktivitäten im Dezember, Vorschau auf kommende Termine

Mittagstisch	Donnerstag,	5. Dez.	11.30h	Café 8
Versöhnungs- & Weihnachtsfeier	Donnerstag,	12. Dez.	14.00h	Pfarrkirche, nachher Pfarreiheim
Wandergruppe	Donnerstag,	19. Dez.	13.00h	Kirchstrasse

Mittagstisch Café 8, 5.12.24

Schon neigt sich das Jahr dem Ende zu – und wir möchten diese Gelegenheit nutzen, mit euch schöne Momente zu teilen! Wir treffen uns am 5. Dezember um 11:30 Uhr im Café 8. Bei einem gemeinsamen Essen gibt es sicher die eine oder andere Anekdote aus diesem Jahr, die wir mit einem Lächeln austauschen können.

Bitte meldet euch telefonisch bei Beatrice Battistella bis am 3. Dezember an unter Tel. Nummer 041 980 43 85. Es ist einfach schön, beisammen zu sein und diese wertvolle Zeit miteinander zu genießen. Wir freuen uns auf euch und auf einen gemütlichen gemeinsamen Anlass!

Versöhnungs- und Weihnachtsfeier, 12.12.2024

Wir laden euch herzlich ein, mit uns am Donnerstag, 12. Dezember, innezuhalten und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest zu genießen.



Unsere Feier beginnt um 14 Uhr in der Pfarrkirche mit einer inspirierenden **Versöhnungsfeier**, die den Beginn eines friedvollen und besinnlichen Festes markiert. Versöhnung ist ein kostbares Geschenk, das bei uns selbst seinen Ursprung hat. Es bietet die Möglichkeit, inneren Frieden zu finden und diesen Frieden in die Welt hinausstrahlen zu lassen.

Im Anschluss laden wir euch zur **Weihnachtsfeier** im Pfarreiheim ein. Freut euch auf festliche Musik, besinnliche Geschichten und die Freude, gemeinsam diese besondere Zeit zu erleben. In einer warmen und einladenden Atmosphäre möchten wir die Vorfreude auf Weihnachten teilen und uns gemeinsam auf den Advent einstimmen.

Wir freuen uns auf euch und einen besonderen Nachmittag voller Besinnlichkeit und Gemeinschaft!

Vorschau auf weitere Termine:

9. Jan. 2025 Mittagstisch Woods

Dezember-Wanderung / Dienstag-Bikegruppe

Seniorinnen- und Seniorenwanderung, Donnerstag, 19. Dez. 2024.
Treffpunkt ist um 13.00 Uhr auf dem Kirchplatz Schötz.

Die Dezember-Wanderung ist im Raum Schötz und dauert ca. 1 - 1 ½ Std.
Anschliessend treffen wir uns im Pfarreiheim.

Dort können wir bei einem Fotorückblick die Wanderungen und Biketouren vom 2024 Revue passieren lassen. Danach gibt's einen Ausblick ins neue Wander- und Bikejahr.



Jene, die nicht an der Wanderung teilnehmen möchten, begeben sich ab 14.00 Uhr direkt ins Pfarreiheim zum gemeinsamen Apèro und zu einer kleinen Weihnachtsfeier.

Unkostenbeitrag wie üblich Fr. 3.00.

Auskunft geben: Franz Blum 079 699 56 52 und Leo Steinmann 079 373 91 01

Weitere Informationen oder kurzfristige Änderungen der Anlässe entnehmen Sie bitte aus den Lokalnachrichten im «Willisauer Bote» oder auf unserer Website www.zwägschötz.ch.

FRAUENVEREIN SCHÖTZ



Lichtblicke-Rorategottesdienste

Datum: Mi 04. Dezember 2024
Zeit: 06.30 Uhr in der Pfarrkirche Schötz
gestaltet von Schulkindern für Kinder und Eltern
anschliessendem Frühstück im Pfarreiheim



Datum: Mi 11. Dezember 2024
Zeit: 06.30 Uhr in der Pfarrkirche Schötz
gestaltet von der Pfarrei für alle
mit anschliessendem Frühstück im Pfarreiheim

Vorschau: Vollmond-Wanderung mit Suppe

Datum: Mo 13.01.2025
Zeit: 19.00 Uhr
Weitere Infos folgen im Januar Kiebitz 2025

Rückblick Bastelnachmittag



Auf die Nägel, hämmern und los!

Dieses Jahr brauchte es beim Gestalten der Nagelbilder eine grosse Portion Geduld und Konzentration.

Mit ein wenig Hilfe von Mamma oder Papa und einer kleinen Stärkung vom Kiosk, entstanden liebevoll verzierte Herzen oder Sterne.

Herzlichen Dank für euren Besuch!



Chenderhüeti

Daten: Mittwoch, 04./11./18. Dezember 2024

Zeit: Ab 8.30 bis 11.30 Uhr
(Die Abrechnung erfolgt viertelstundenweise)

Ort: Pfarreiheim, Frauenstube

Infos: Für Babys und Kinder bis ins Kindergartenalter
Aus Rücksichtnahme auf unsere kleinen Gäste können wir keine kranken Kinder betreuen.

Versicherung ist Sache der Erziehungsberechtigten.

Kosten: Fr. 6.– pro Std. (zweites Kind 4.–/Std., weitere Geschwister 2.–/Std.)

Mitbringen: Finken, Znüni (keine Süßigkeiten) und Windeln/Feuchttücher

Kontakt: Michèle Roos, 078/760 62 25 chenderhuetiTAF@frauenverein-schoetz.ch



Adventsfenster 2024

Um die besondere Atmosphäre der Adventszeit mit anderen zu teilen, wird unser Dorf ab dem 1. Dezember mit 24 Adventsfenstern bereichert.

Sie bieten Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und interessante Leute kennen zu lernen. Und wer weiss, vielleicht gelingt es sogar, Weihnachten für einen anderen Menschen ein Stückchen heller zu machen. **Bei vielen Adventsfenstern gibt es auch einen Umtrunk. So können die dunklen Abende für einen kleinen Spaziergang genützt und die liebevoll dekorierten Fenster bestaunt werden.** Von einer Kanne Tee und Guetzli zur Selbstbedienung bis zum Apéro mit Spiel & Spass ist alles mit dabei, **schauen Sie spontan vorbei** und lassen Sie sich überraschen!



Tag	Standort	Gastgeber	Bemerkungen
1.	Dorfchärn 1	Gemeinde Schötz	Apéro 17 - 19.00 Uhr selbstgemachter Weihnachtsschmuck mitbringen
2.	Burghalde 33	Friedrich & Monika Bühler- Blum	Ab 18:00 Uhr
3.	Luzernerstrasse 41	Kita Glöcksböuz	17:00 - 19.30 Uhr Punch und Lebkuchen
4.	Sonnrain 4	Tanja Glauser	
5.	Sonnrain 57	Martina Waltisberg	17:30 Uhr
6.	Luzernerstrasse 37	Lorena Bucher	17:00 – 20:00 Uhr Punch, Glühwein und Lebkuchen
7.	Hofmattstrasse 9	Sarah & Mike Blum	
8.	Hofmattstrasse 13	Shila Müller - Lutz	18:30 Uhr Gerstensuppe & singen
9.	Büntenzopf 1, Ohmstal	Monika Bösiger	
10.	Mühle 2	Smallfoot AG	18:00 – 19:30 Uhr
11.	Dorfchärn 1	Spielgruppe Zwärgestübli	17:00 – 19:00 Uhr
12.	Turnhalle Hofmatt	MuKi Turnen	Apéro 18.00
13.	Basisstufe Ohmstal	Claudia & Marcel Tinner	
14.	Schlossergasse 3	Nick Michael & Rosi Brunner Von Skotis Urmet	17:00 Uhr Imbiss
15.	Oberdorfstrasse 11	Erna & René Schärli - Zimmermann	Märli 17:00 Uhr
16.	Mösli 4b	Alexander Strebel & Corinne Wetterwald	19:00 – 22:00 Uhr Mösli Umtrunk
17.	Pintematte 3	Familie Doberitz	
18.	Schleifrain 1	Familie Bammert	
19.	Lörzigen 7, Ohmstal	Martina Albisser	18:30 Uhr
20.	Hubacherstrasse 9	Jolanda Schacher	18:00 Uhr
21.	Hübeli 18	Familie Fessler	18:00 Uhr
22.	Brüggliacher 3	Familie Hurschler	
23.	Im Baumgarten 1	Alessandro Attenasio	
24.	Pfarrkirche	Pfarrei Schötz	



Nachmittagsaktivitäten für 4.–6.-Klässler

Eindrücke von einigen tollen Anlässen im 2024



Schlittschuhlaufen



Handlettering



Bouldern



Basteln



Besichtigung der Napfchäsi



Becher stapeln



Spielbus Hummel



Lotto im Biffig



Mosten im Buttenberg bei Hans Künzli



Besichtigung der CKW

Ein grosses Dankeschön !!!

Wir danken allen Mitwirkenden, welche durch ihr Engagement, viele gelungene Anlässe ermöglichten. Dank tatkräftiger Unterstützung für einen Anlass, zur Verfügung stellen von finanziellen Mitteln und Räumlichkeiten oder Chauffeurdiensten, konnten wir auch dieses Jahr wieder abwechslungsreiche, vielseitige und vor allem gut besuchte Anlässe mit den Kindern erleben.

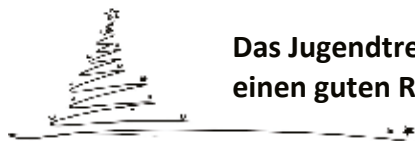


Halbjahresprogramm 2025

Auch im Jahr 2025 dürfen wir wieder abwechslungsreiche Anlässe anbieten. Wir freuen uns auf tolle Momente mit zahlreichen Kids.

Detaillierte Informationen zu den Anlässen oder allfällige Änderungen werden jeweils im Kiebitz des Vormonates kommuniziert.

15.01.2025	Bowling	09.04.2025	Lamatrekking mit Bräteln
29.01.2025	Schlittschuhlaufen	07.05.2025	Muttertagsbasteln
12.02.2025	Ballonfiguren und Schminken	21.05.2025	Bubble Fun
12.03.2025	Bouldern	04.06.2025	Seidenraupen
26.03.2025	Fischen		



Das Jugendtreff-Team wünscht allen schöne, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2025.

FAMITU



FamiTu Einnahmen / Spende

Bereits zum 4. Mal standen am 17. November 2024 die Türen der Turnhalle Morgenweg offen für bewegungsfreudige Familien aus Schötz und Ohmstal. Erfreuliche Teilnehmerzahlen und positive Feedbacks bestätigen das Interesse an diesem Anlass. HERZLICHEN DANK!

Es ist uns ein Anliegen, die FamiTu-Einnahmen sinnvoll einzusetzen, und wir werden damit möglichst regionale Einrichtungen und Projekte zum Wohle für Familien und Kinder unterstützen. Dieses Mal berücksichtigen wir mit einer Spende von 300.- Franken gerne die Aktion „Engel verschenken Weihnachtspakete“ der Petite Suisse Kinderhilfe.

Voranzeige

Die nächsten FamiTu-Daten:

- Sonntag, 26. Januar 2025
 - Sonntag, 30. März 2025
- Turnhalle Morgenweg, jeweils 9.30 – 11.30 Uhr

07.12 | 17:00 – 20.30

Wiehnachts märt

Wir freuen
uns auf euch!



Ronmühle Schötz

Die JuBla Schötz lädt euch herzlich zur gemeinsamen Weihnachtsfeier ein! Freut euch auf einen vielseitigen Weihnachtsmarkt mit liebevoll gestalteten Ständen, leckerem Essen und festlicher Atmosphäre.

Wechsel im Vorstand des Skiclubs

Der Skiclub freut sich einen neuen Vorstand begrüßen zu dürfen. Nach mehreren Jahren engagierter Arbeit gibt Sabrina Schnider ihr Amt als Präsidentin ab. Jürg Kuoni aus Schötz wird zukünftig die Leitung des Skiclubs übernehmen. Auch in der Technischen Leitung gibt es einen Wechsel: Christian Majer tritt zurück und übergibt seine Aufgaben an Alina Muri und Sarah Blum. Der Skiclub dankt Sabrina Schnider und Christian Majer herzlich für ihren Einsatz und wünscht dem neuen Vorstand viel Erfolg!

Schneesporttage

Ab auf die Piste. Der Skiclub Schötz bringt dich in die Berge und am Abend als lachenden Wintersportler wieder zurück. Kinder ab 5 Jahren werden in verschiedenen Levels unterrichtet und von unseren gut ausgebildeten Leiterinnen und Leitern bestens betreut. In kleinen Gruppen lernen die Kinder und Jugendlichen sich sicher im Schnee zu bewegen. Auf Anfrage ist der Unterricht auch für Erwachsene möglich.

Daten:

Samstag,	11. Januar 2025	Sörenberg (für Anfänger Level 1 Pflicht)
Samstag,	18. Januar 2025	Sörenberg (für Anfänger Level 1 Pflicht)
Samstag,	25. Januar 2025	Sörenberg
Samstag,	01. Februar 2025	Sörenberg (freiwilliges Abschlussrennen auf der Piste Rossweid. Gut erreichbar auch mit der Gondelbahn) Eltern und Angehörige sind herzlich zum Anfeuern eingeladen.

Einstiegszeit in Schötz auf dem alten Schulhausplatz (ehemalige Käserei) um 07.30 Uhr.
Weitere Einstiegsorte siehe auf der Website www.skiclub-schoetz.ch

Kursinhalt für Skischüler/Innen

Level 1: Einsteiger; Grundlagen wie bremsen, gleiten, Pflug, sicheres Liftfahren im Kinderland

Level 2: Pflugschwingen, sicheres Liftfahren, Fahren auf blauer Piste

Level 3: Parallelschwung, Fahren auf roter Piste

Level 4: Carving, sicheres Fahren auf roter Piste

Level 5: Kurzschwingen, Buckelpisten, Einführung Springen

Kursinhalt für Snowboardschüler/Innen

Level 1: Einsteiger; Grundlagen wie bremsen, gleiten, rutschen, sicheres Liftfahren im Kinderland

Level 2: Schwünge auf beiden Kanten (frontside-, backsideturns), sicheres Liftfahren

Level 3: Leichte Fahr- und Freestyleformen, Fahren auf roter Piste

Level 4: Pistenfreestyle, Einführung Springen, sicheres Fahren auf roter Piste

Freifahrer sind an ALLEN Schneesporttagen herzlich willkommen.

Kosten

Kosten für Kursbesucher

Die Schneesportschule als Pauschalangebot (Carfahrt, Skipass, Unterricht und Mittagessen im Restaurant Rossweid):

Alle vier Samstage:	Kinder	bis 15-jährig	CHF 390.00
Pro Kurstag:	Kinder	bis 15-jährig	CHF 105.00
	Clubmitglied	ab 16-jährig	CHF 140.00
	nicht Clubmitglied	ab 16-jährig	CHF 160.00

Kosten für Freifahrende pro Tag

In diesen Kosten inbegriffen sind Carfahrt und Skipass.

Kinder	bis 6-jährig	CHF 40.00
Kinder	6- bis 15-jährig	CHF 65.00
Erwachsene (Clubmitglied)	ab 16-jährig	CHF 85.00
Erwachsene (Nichtmitglieder)	ab 16-jährig	CHF 90.00

Anmeldung

unter www.skiclub-schoetz.ch

Die Eltern ordnen ihr Kind bei der Anmeldung einer Stufe zu. Am ersten Kurstag wird diese Zuteilung überprüft und bei Bedarf angepasst.

Anmeldeschluss Kursteilnehmer: **Freitag, 13. Dezember 2024**
Anmeldeschluss Freifahrer: bis am Mittwoch 18:00 Uhr vor dem jeweiligen Kurstag

Haben Sie noch Fragen:

Alina Muri, 075 421 25 82, muri.alina@skiclub-schoetz.ch

Sarah Blum, 075 421 26 22, sarah.blum@skiclub-schoetz.ch

Wir helfen Ihnen gerne weiter!



Schneesportlager für Schüler:innen und Freifahrende

Sa. 01.03. 2025 bis und mit Fr. 07.03.2025 in Sedrun GR

J&S Schneesportlager organisiert vom Skiclub Schötz (www.skiclub-schoetz.ch) Lagerleitung Nicola Linggi und Anja Bossart.

Fährst du gerne Ski oder Snowboard? Hast du Lust auf eine Woche Spass im Schnee und abwechslungsreiche Tage? Dann bist du bei uns genau richtig! In kleinen Gruppen, geführt von ehrenamtlichen Leiter:innen, geht es täglich auf die Pisten. So lernst du das Skigebiet ausgiebig kennen und verbesserst deine Technik. Die Küchencrew stärkt uns mit feiner Lagerkost und bunte Lagerabende sorgen für unvergessliche Momente.

Lagerteilnehmer:innen

Schüler:innen: Wir freuen uns auf die Anmeldung zahlreicher Schüler:innen der 4.- 9. Klasse aus Schötz, Nebikon, Altishofen und Ebersecken.

Skifahrer:innen	Snowboarder:innen
Sehr gut: Sicheres und zügiges Fahren in jedem Gelände	Sehr gut: Sicheres und zügiges Fahren in jedem Gelände
Gut: Paralleles Fahren, steilere Hänge	Gut: Steilere Hänge, zügiges Fahren
Mittel: Anstemmen, leichte bis mittelschwere Hänge	Mittel: Beide Kurven fahren, Skilift fahren

Freifahrende: Freifahrende (Mindestalter: 16 Jahre) sind herzlich willkommen an unserem Lager teilzunehmen. Für alle Teilnehmer:innen ist eine eigene, komplette Ausrüstung erforderlich. Versicherung ist Sache der Teilnehmer:innen und deren Eltern.

Kosten

Schüler:innen: CHF 420.- (6 Nächte inkl. Vollpension und Skipass)

Freifahrende: 40.- pro Nacht oder 220.- für die ganze Woche (6 Tage inkl. Frühstück und Nachtessen aber exkl. Skipass und Reise). An- und Rückreise mit der Gruppe kann bei Bedarf mit Lagerleitung besprochen werden.

Die Rechnungsstellung erfolgt nach der Anmeldung.

Unterkunft

Camp Salins <https://www.campsalins.ch/de/home/index.html>

Jetzt anmelden!

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf deine Anmeldung bis **spätestens am 01. Januar 2025** unter: www.skiclub-schoetz.ch/index.php/schneesportlager (Detaillierte Informationen werden im Januar an alle Teilnehmenden verschickt.)

Wir freuen uns auf ein unvergessliches Schneesporterlebnis in Sedrun und hoffen, dich dabei zu haben! Bei Fragen stehen wir, Anja Bossart (079 911 62 49, anja_bo@hotmail.com) und Nicola Linggi (079 688 40 01, nicola.linggi@gmx.ch) gerne zur Verfügung.

Aufstieg der Ca-Junioren in die 1. Stärkeklasse

Für diese Leistung gratulieren wir euch von ganzem Herzen und wünschen euch in der höheren Spielklasse weiterhin viel Erfolg. Wir alle sind stolz auf euch!

Ein grosser Dank geht an das Trainer Trio Häli, Steff und Mäsi für den beachtlichen Trainingsaufwand und das grosse Engagement bei den C-Junioren.



Junioren Ba: Youth League, wir kommen!

Unsere B-Junioren steigen sensationell in die oberste Spielklasse auf – herzliche Gratulation für den Aufstieg in die Youth League!

Wir wünschen der ganzen Mannschaft weiterhin viel Erfolg und einen guten Start in der neuen Spielklasse.

Für diesen Erfolg geht ein grosser Dank an das Trainer-Duo Vlad und Miguel. Weiter so...



24 STUNDENRENNEN SCHÖTZ



5./6. Juni 2025 – Letzte Austragung

Nach 32 Jahren voller Adrenalin, prägender Gemeinschaft und sportlicher Höchstleistungen wird das legendäre 24 Stundenrennen in Schötz LU am 5./6. Juli 2025 ein letztes Mal stattfinden. Seit der ersten Austragung 1993 hat der Event eine Vielzahl von Athleten und Athletinnen, abertausende Zuschauer und viele Sponsoren in seinen Bann gezogen. Doch wie in jeder Sportart entwickelt sich auch die Zweirad-Community ständig weiter. In den vergangenen Jahren hat sich die Zielgruppe durch die Elektrifizierung der Bikes und einer angepassten Freizeitgestaltung nach Corona stark verändert, was zu einem grossen Rückgang der Teilnehmerzahlen führte.

Nach einer sorgfältigen Analyse sind wir zum Entschluss gekommen, den nächstjährigen Event 2025 als krönenden Abschluss gebührend zu würdigen. Das 24 Stundenrennen Schötz wurde in den letzten Jahren mit vielen Up und Downs konfrontiert. Wir haben versucht mit entsprechenden Anpassungen, Massnahmen und Einsparungen den Anlass stets attraktiv und qualitativ hochstehend zu organisieren. Jedoch stiegen die Kosten für ein solch hochwertiges Rennen mittlerweile ins Unermessliche. Durch die jährlich rücklaufenden Teilnehmerzahlen ist die Wirtschaftlichkeit nicht mehr gewährleistet und der negativ Posten im Budget nicht mehr tragbar.

Ein letztes Rennen voller Emotionen und Highlights am 5./6. Juli 2025

Das krönende Finale soll nochmals allen Zweirad-Fans, Athleten und den Festbesucherinnen einiges bieten. Neben dem traditionellen 24 Stunden Mountain-Bike-Rennen, dem Nachwuchs- und Laufradrennen, soll die Flanierzone mit Street-Food Angeboten, einer einzigartigen Rennatmosphäre und Unterhaltung am 5./6. Juli 2025 zum Verweilen einladen.

Dank an unsere Sponsoren, Teilnehmerinnen, Landanstösser und Festbesuchenden

Dieser Event wäre ohne die Unterstützung unserer Sponsoren, den begeisterten Athletinnen und Athleten und den treuen Fans über all die Jahre nicht möglich gewesen. Euer Beitrag hat Schötz als 24 Stundenrennen Standort weit über die Region hinaus bekannt gemacht und eine unverwechselbare Sportveranstaltung ins Leben gerufen, die durch Zusammenhalt und Leidenschaft geprägt war. Wir danken allen herzlich für diese einzigartige Reise und sind stolz darauf, was wir gemeinsam mit euch erreicht haben. Wir freuen uns, mit euch ein letztes Mal an den Start zu gehen und die Geschichten und Erlebnisse dieser Veranstaltung nochmals aufleben zu lassen.

Lasst uns diesen letzten Wettkampf am 5./6. Juli 2025 gemeinsam zu einem aussergewöhnlichen Erlebnis machen!

Weitere Infos & Anmeldung unter: www.24stundenrennen.ch



ZÄME ZMETTAG



Licht- und genussvolle Stunden im Advent

Herzlich willkommen:

Mittwoch, 04. Dezember
Mittwoch, 11. Dezember
Mittwoch, 18. Dezember:
Zum ZämeZmettag-Jahresabschluss,
weihnachtliches Menü
in festlichem Ambiente



Eingeladen sind Personen jeder Altersgruppe:
allein / zu zweit oder in Gruppen / Kinder in Begleitung Erwachsener.

Wir freuen uns, unsere Gäste verwöhnen zu dürfen.

Danke im Voraus für die Anmeldung bis jeweils Montag, 20.00 Uhr.

Anmeldung: Selina Wiler
041 980 09 17 / 079 573 74 12 oder
per Anmeldeformular auf unserer Homepage: www.zaemezmettag.ch

Fahrdienst: Trudi Roth
041 980 60 85 / 079 511 34 76
bis jeweils Dienstag, 12.00 Uhr

Kosten: Erwachsene: 7.00 Fr.
Kinder: 5.00 Fr.

- Suchen Sie nach einer passenden Geschenkidee?
**Mit Gutscheinen vom ZämeZmettag
schenken Sie gemeinschaftliche Genussmomente.**
Verkauf siehe www.zaemezmettag.ch

Blutspendeaktion Dienstag, 17. Dezember 2024

17.30 – 20.00 Uhr Pfarreiheim Schötz

Warum ist Blut spenden wichtig?

Bis heute ist es nicht gelungen, künstliches Blut herzustellen. Bei Unfällen, zur Behandlung von Krebspatienten oder auch bei Operationen braucht es Blut. Ohne Blutspender kommt auch die beste medizinische Versorgung nicht aus.



Wer kann Blut spenden?

Blut spenden können alle gesunden Menschen ab 18 Jahren, die über 50 kg wiegen. Bei Erstspendern liegt das maximale Alter bei 60 Jahren. Mehrfachspender können bei guter Gesundheit bis zum 75. Lebensjahr Blut spenden.

→ **Erstspender** werden gebeten, spätestens um 19.00 Uhr zur Spende zu kommen.

Der Samariterverein Schötz führt die Blutspendeaktion durch zusammen mit dem Team der Stiftung Blutspende SRK Aargau-Solothurn.

Blutspende Kurz-Check →



BLUTSPENDE SRK AARGAU-SOLOTHURN

Weitere Infos unter www.blutspende-ag-so.ch

www.samariter-schoetz.ch

VALIANT KUNSTRASEN-HALLENTURNIER



Stimmungsvolle Erstaufgabe in der «Morgenweg-Arena»

Vom 22.–24. November 2024 fand das **1. Valiant Kunstrasen-Hallenturnier** in der Morgenweghalle Schötz statt. 60 Juniorenteams sorgten in der Arena, bestehend auf 968 m² Kunstrasen mit Bandensystem, für beste Unterhaltung. Mit vollem Einsatz und Fairplay lieferten sich die Nachwuchstalente viele packende Partien, welche das zahlreich erschienene Publikum auf der eigens dafür errichteten Holztribüne immer wieder begeisterten.

Ein herzliches Dankeschön gilt den zahlreichen Helfern und Sponsoren, ohne sie wäre dieses tolle Fussballfest nicht möglich gewesen.

Mit Vorfreude blicken wir auf das nächste Jahr und hoffen, wieder viele Juniorenteams und Fans in der stimmungsvollen «Morgenweg-Arena» begrüßen zu dürfen.

Impressionen vom Kunstrasen-Hallenturnier



FLOHMSTU

Der Flohmarkt in Ohmstal für den guten Zweck

Am 2. November 2024 fand erstmals im Schulhaus in Ohmstal ein besonderer Flohmarkt statt: Der Flohmstu. Der Flohmstu lockte Schnäppchenjäger ins Dörfli. Doch noch vielmehr traf man sich in der Turnhalle und tat mit dem Kauf von Secondhand-Kleidungsstücken etwas für den guten Zweck. Die beiden Ohmstalerinnen Martina Albisser und Andrea Bättig haben den Erlös von 600 Franken an die Kinderkrebshilfe Schweiz gespendet. Die Kinderkrebshilfe Schweiz unterstützt krebskranke Kinder und deren Familien.

Trotz des nebligen Herbstwetters herrschte eine herzliche Atmosphäre im Schulhaus Ohmstal. Die Besucher/innen schauten sich durch die zahlreichen Secondhand-Kleidungsstücke. Bei Kaffee und Kuchen gab es manch schönen Schwatz. Dabei wurden Kleider zur Nebensache.

Die Besucher/innen waren begeistert. Eine Besucherin meinte: « Es ist ein tolles Gefühl, durch den Kauf von Secondhand-Kleidung einen wohltätigen Zweck zu unterstützen. Zudem konnte ich bei einer Tasse Kaffee und einem feinen Stück Kuchen meine gute Tat noch viel mehr geniessen». Die vielen Besucher/innen trugen zum grossen Erfolg bei.

„Es war grossartig zu erleben, wie viele Menschen unsere Idee unterstützt und grosszügig gespendet haben» sagte Andrea Bättig. Als zweifache Mutter fügt Andrea an: „Unsere Kinder in Ohmstal beleben das Dorf. Sie machen unser Dorf bunt. Mit dieser Aktion wollten wir ein Zeichen setzen. Für Kinder und deren Familien, die ein schweres Schicksal zu tragen haben».

Die Kinderkrebshilfe, die sich durch Spenden für die Betreuung und Behandlung erkrankter Kinder engagiert, erhält durch den Erlös vom Flohmstu wertvolle finanzielle Unterstützung. „Jeder Beitrag zählt“, betont Martina Albisser „Wir sind den Besucher/innen für ihre Solidarität und grosszügige Unterstützung sehr dankbar.“

Eines halten Martina Albisser und Andrea Bättig fest: Für eine gute Tat gibt es immer den richtigen Zeitpunkt. Zufrieden blicken die beiden Organisatorinnen auf den 1. Flohmstu zurück.

SAMICHLAUS OHMSTAL

De Samichlaus chond

Liebe Ohmstalerinnen, liebe Ohmstaler

Bald ist Adventszeit und der 06. Dezember steht vor der Tür. Eine besinnliche Zeit beginnt und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Es ist die Zeit, wo auch der Samichlaus wieder unterwegs sein wird.

Der Adventsmarkt beim Kurhaus in Ohmstal und der damit verbundene Chlauseinzug finden am Samstagabend, 30.11.2024 statt. Der Samichlaus und sein Gefolge werden ab 17.00 Uhr mit den Schülerinnen und Schülern der Schule Ohmstal vom Schulhaus zum Kurhaus laufen und dort gemeinsam die Adventszeit einläuten.



Der Samichlaus wird dann am Mittwoch, Donnerstag und Freitag 04./05./06. Dezember zwischen 18.00 und 21.00 Uhr wie gewohnt alle Ohmstaler Haushalte besuchen. Der ungefähre Routenplan kann weiter unten gesehen werden.

Ihr Samichlaus und Gefolge

Mittwoch, 04. Dezember

Bodenbergstrasse 4, Lörzigen 1/3/5/7/4/2

Brönten 2, Lörzigen 11/10/9/8/6, Grosslörzigen 4/15/13/11/9/7/1/2

Lörzigen 27/25/23, Buchwald 2/4/6/8/7/5/3/1, Lörzigen 22/20, Brönten 1/5/10/8/4

Donnerstag, 05. Dezember

Libanon, Vogelherd, Unterhof, Merzenhof, Wiesengrund, Dubsenus, Tschoppen, Neukurmannhof, Waldblick, Kurmannhof

Küferhaus, Röthelrain, Schachenmatt, Oberhof, Neumatt, Moosmatt, Luthernau, Schonaumatt, Büntenzopf

Strickmatt, Schattweid, Kellerweid, Hübeli

Freitag, 06. Dezember

Sattel, Landsberg, Landsbergstrasse, Unterbachmatt, Kohlrüti, Waldmatt, Burst, Käsereistrasse, Kurhaus

Gibelhof, Klausenhaus, Länghof, Fadenhof, Winkel, Rütigraben, Hängelen, Chesslerweid, Zitterhus, Täschenhof

Kleinlörzigen, Galliloch, Ausserbrönten, Neuhaus, Rüttsch, Gallis, Bodenbergl, Sommerwald

Rückblick – Chorprojekt im November

Am Wochenende vom 9. und 10. November durften wir zusammen mit dem Kirchenchor Egolzwil-Wauwil ein gemeinsames Projekt erleben. Die «Messe des Friedens» von Reimund Hess ist verklungen und wird uns in bester Erinnerung bleiben. Die musikalische Leitung in Egolzwil hatte Thomas A. Friedrich und in Schötz war Jan-Philip Dolci dafür verantwortlich. Passend zur aktuellen Zeit wurde der Wunsch nach Frieden auch in den Messfeiern aufgenommen. Die Sängerinnen und Sänger wurden mit den Melodien und Rhythmen von Musikern unterstützt und begleitet.



Weihnachten 2024 – Festlicher Start ins Jubiläumsjahr



Nun probt der Chorklang mit Gastsängerinnen und Gastsängern für Weihnachten. Mit «Jauchzet, frohlocket, auf preiset die Tage» beginnt fröhlich und festlich das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach und zählt zu den bekanntesten und beliebtesten Werken von Bach. Es ist die Vertonung der neutestamentlichen Weihnachtsgeschichte.

Am Weihnachtsmorgen singen und musizieren der Chor, Solistinnen, Solisten und Orchester Auszüge aus dem Weihnachtsoratorium. Ergänzt wird der Gottesdienst mit bekannten KG-Liedern, welche gemeinsam von Herzen gesungen werden dürfen. Die Leitung hat Jan-Philip Dolci und an der Orgel spielt Weronika Paine.

Chorklang Schötz und alle Mitwirkende laden herzlich ein:
Weihnachten, 25. Dezember 2024 um 10.30 Uhr in der Kirche

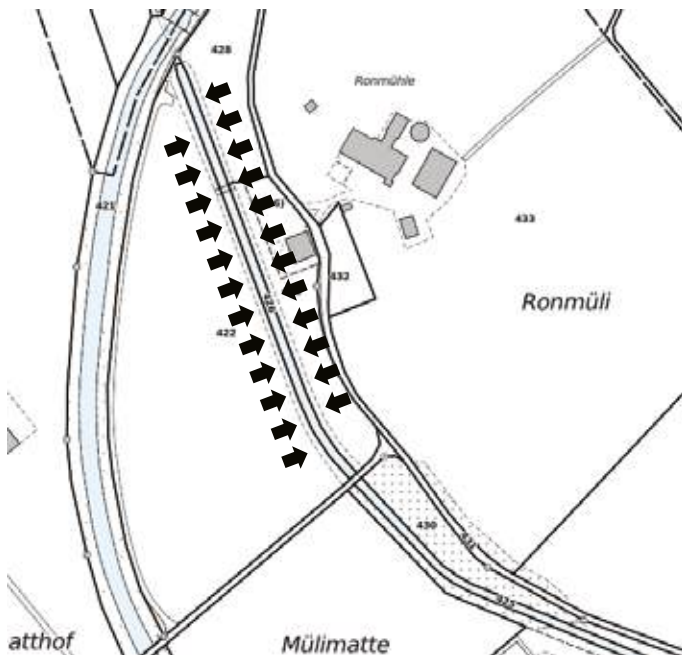
Gleichzeitig freuen wir uns mit dem festlichen Weihnachtserlebnis unser Jubiläumsjahr eröffnen zu dürfen. Wir feiern im November 2025 unser 120-Jahr-Jubiläum.

Weitere und aktuelle Infos auf unserer Website www.chorklang.ch

ÖKOLOGISCHE AUFWERTUNG RON

Ökologische Aufwertung beim Ronkanal

Wir, Thomas Felber - Bauer im Biffig und Johannes Hunkeler - Bauer in der Ronmühle, wollen die Bestockung entlang des Ronkanals aufwerten. Wir wollen eine Niederhecke mit besonderer Ökoqualität anlegen. Diese wird eingerahmt von einer extensiv genutzten Wiese.



Damit die Niederhecke angelegt werden kann, muss die bestehende, hohe Bestockung weitgehend abgeräumt werden. Der Eingriff erfolgt noch in diesem Winter 24. Wegen des sichtbar starken Eingriffs ist es uns ein Anliegen, die lokalen Anwohner über unser Vorhaben zu informieren. Betroffen ist der Ronabschnitt bei der Ronmühle, zwischen Ronbrücke und Rontunnel (Unterführung der Ron unter der Wigger). Der betroffene Abschnitt ist Bestandteil des Gewässerraums der Ron und kann von Gesetzes wegen nur extensiv und ohne Bodenbearbeitung genutzt werden.

Bei der Neupflanzung der Hecke achten wir darauf, verschiedene einheimische Heckensträucher anzupflanzen. Rund 20% sind Dornensträucher. Diese werden besonders dicht. Deren Blüten und Früchte bieten schon früh im Jahr Nahrung für Insekten und Tiere. Eine Niederhecke wird durch einen jährlichen Schnitt tief gehalten. Sie sollte eine Höhe von 1.5m nicht überschreiten. Die Heckenpflegen werden wir insbesondere mit dem Schlegelmulcher durchführen. Dies passiert im Winter, optimaler Weise bei gefrorenem Boden. Die Pflege mit dem Schlegelmulcher mag von aussen betrachtet radikal erscheinen. Sie hat jedoch den Vorteil, dass ein besonders intensiver Austrieb der Hecke im Frühjahr gefördert wird. Eine dichte Hecke bietet Vögeln und Kleintieren optimalen Schutz und ein reichhaltiges Angebot an Nistgelegenheiten. Eine extensive Wiese, ein sogenannter Krautsaum, umgibt die Hecke. In diesem sollen sich Insekten tummeln. Als zusätzliche Ökoelemente legen wir stellenweise Kleinstrukturen wie Ast- und Steinhaufen an. Die Gesamtheit der verschiedenen Elemente bietet unterschiedliche Lebensräume für eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren. Besonders wertvoll sind die diversen Übergangsbereiche. So hoffen wir z.B. Zauneidechsen, Ringelnattern, Neuntöter, Gartengrasmücken Hermelin und Igel gezielt fördern zu können. Für die vielen Leute welche zu Fuss oder auf dem Velo unterwegs sind, wird sich das Landschaftsbild öffnen. So wird auch das Museum Ronmühle wieder stärker zur Geltung kommen.

Bei Fragen zum Projekt dürfen Sie sich gerne an Johannes Hunkeler (077 417 91 70) wenden.

Text: Johannes Hunkeler

Vorverkauf Saisonkarten 2025



Die Badesaison 2024 ist bereits Vergangenheit. Der schönen Erinnerungen und die warmen Badetage bleiben in bester Erinnerung. In den kalten Wintermonaten wachsen jedoch das Bedürfnis und die Sehnsucht nach Wärme, Sonne, und Baden.

Auch dieses Jahr haben Sie Gelegenheit, Saisonkarten und 10er-Abos für die Badesaison 2025 bereits im Dezember zu beziehen. Dies ist mit unserem Online-Shop auf unserer Webseite www.badinebikon einfach und bequem möglich.

Machen Sie Ihren Eltern, Grosseltern, Kindern, Patenkindern oder Freunden ein sinnvolles Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk. Von diesem Geschenk profitieren die Beschenkten einen ganzen Sommer lang und werden Ihre sonnige Freude haben.

Auch für Firmen, die Ihren Mitarbeitern in der arbeitsfreien Zeit die Möglichkeit zur sportlichen Betätigung, Entspannung oder Erholung bieten möchten, gibt es bei uns interessante Angebote. (Kontaktieren Sie uns)

Die Preise für die Saisonkarten und 10er-Abos bleiben gleich wie in der Bade-Saison 2024!
Sie sehen diese unter: www.badinebikon.ch

Wer seine Saisonkarten oder 10er-Abo im Vorverkauf (bis Ende Dezember 2024) sichert, erhält zusätzlich einen Getränke-Gutschein vom Badi Beizli und ein Waren-Gutschein von der Brunnmatt Drogerie, im Wert von je Fr. 5.00.

Die Bestellungen können bis Mittwoch, 11. Dezember 2024 telefonisch oder per Mail gemacht werden. Oder Sie erstellen die Saisonkarte oder das 10er-Abo selber im Online-Shop.

Wir werden Ihnen mitteilen, wann Sie die Saisonkarten und 10er-Abos abholen können.
Für die Saisonkarten und 10er-Abos sind Namen, Vornamen, Adresse und Geburtsdatum anzugeben.

> Schwimmbad Stämpfel Nebikon / Tel.: 062/756 25 13 / E-Mail.: badi.nebikon@gmx.ch
> Hubert Frei, Badmeister / Tel. Privat: 062/756 29 44 / Tel. Mobil 079 658 53 80)

Generalagentur Willisau-Entlebuch

Wechsel bei der Mobiliar: Roger Galliker ging in Pension – René Häfliger übernimmt.

Über 23 Jahre hat Roger Galliker bei der Mobiliar gearbeitet und die Menschen in Schötz, Ohmstal, Alberswil und Ebersecken in Versicherungs- und Vorsorgethemen begleitet. Per 31. Oktober ging er in Pension und startet nun einen neuen Lebensabschnitt. Zeit, ein paar Fragen zu stellen.

Was ist dir besonders positiv in Erinnerung geblieben in all den Jahren?

Mit der Marke Mobiliar im Rücken war ich bei meinen Kund:innen immer herzlich willkommen und konnte daher zu den Meisten ein gutes und langhaltendes Verhältnis aufbauen. In all den Jahren haben sie mir ihr Vertrauen geschenkt und es sind gute Freundschaften entstanden. Allerdings gab es auch schwierige Zeiten, geprägt unter anderem von starkem Hochwasser, insbesondere in den Jahren 2005 und 2007. Ich habe stets versucht, in irgendeiner Weise zu helfen. Manche Schicksalsschläge haben aber auch bei mir Spuren hinterlassen.

Was wirst du vermissen?

Was ich am meisten vermissen werde, ist der tägliche Kontakt mit den Menschen. Besonders das tolle Team der Mobiliar Willisau-Entlebuch und die gemeinsamen, unvergesslichen Anlässe haben mir immer sehr viel Freude bereitet. Meine «Gspändli» vom Büro in Willisau und Schüpflheim werden mir fehlen.

Was möchtest du deinen Kund:innen noch sagen?

Ich bedanke mich von Herzen bei meinen Kund:innen für die wunderbaren Jahre und das Vertrauen, welches sie mir entgegengebracht haben. Es war mir eine Freude, sie als Kund:innen zu betreuen und ich werde die gemeinsame Zeit in guter Erinnerung behalten.

Auf was freust du dich?

Ich freue mich darauf, den Tag entspannt und ohne Druck beginnen zu können und wieder mehr Zeit für meine Hobbies und Freunde zu haben.



Jeder Abschied bedeutet auch ein Neuanfang. So erhältst du eine kompetente Nachfolge. René Häfliger betreut deine Kund:innen in Schötz und Ohmstal. Was möchtest du René mit auf den Weg geben?

René wohnt bereits seit über 20 Jahren mit seiner Familie in Schötz und ist dort bestens vernetzt. Zudem wird er von einem hervorragenden Team unterstützt. Das ist ein grosses Privileg! Ich bin sicher, dass er seine Aufgaben mit Leidenschaft und Engagement meistern wird und ich wünsche ihm schon jetzt viel Freude und Glück bei seiner Arbeit.

Advent 2024

MITTWOCH, 4. DEZEMBER, 06.30 UHR
Roratefeier
für und mit Schulkindern,
mit anschließendem Zmorge

MITTWOCH, 11. DEZEMBER, 06.30 UHR
Roratefeier
mit anschließendem Zmorge



SAMSTAG, 7. DEZEMBER, 17.00 UHR
Adventsfeier für Alle:
Gemeinsames Singen mit der Bläsergruppe
am Feuer beim Haupteingang der Kirche
(findet draussen statt)

SAMSTAG, 14. DEZEMBER, 17.00 UHR
Adventsfeier der Gruppe "Fiire met de Chliine"
für Familien mit grossen und kleinen Kindern in der Kirche

SAMSTAG, 21. DEZEMBER, 17.00 UHR
Adventsandacht für Alle
Start draussen beim Haupteingang der Kirche,
gemeinsamer Einzug und besinnliche Advents-
gedanken in der Kirche



DIENSTAG, 24. DEZEMBER, 15.00 UHR

Hauptprobe Krippenspiel
in der Kirche
öffentlich für Kinder im Vorschulalter
mit Begleitperson

DIENSTAG, 24. DEZEMBER, 17.00 UHR

Weihnachtsfeier mit Krippenspiel
in der Kirche
Mitgestaltung durch den Kinderchor



Adventskonzert der Brass Band Schötz

Samstag | 21. Dezember 2024 | 19.00 Uhr | Pfarrkirche Schötz

Die Brass Band Schötz lädt Sie ganz herzlich zum traditionellen Adventskonzert ein. Geniessen Sie mit uns wunderschöne, besinnliche Melodien und nach dem Konzert eine Tasse Glühwein oder Punsch auf dem Schötzer Dorfplatz. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch! Der Eintritt ist frei.



PROGRAMM

DIRIGENT | UELI WIGGER

A MIGHTY FORTRESS IS OUR GOD
Martin Luther, arr. Vince Colter

SALIDADA | EUPHONIUM DUETT
Solisten: René Schmidiger & Armin Waldisberg
Gion Andrea Casanova, arr. Corsin Tuor

IMAGINE
John Lennon, arr. Derek Broadbent

COMFORT AND JOY
Martyn Thomas

SLIPPING THROUGH MY FINGERS...
ABBA, arr. Alan Fernie

HAPPY CHRISTMAS (WAR IS OVER)
John Lennon & Yoko Ono, arr. Jan van Kraeydonck

A CHRISTMAS FINALE
Paul Lovatt-Cooper

Lollipop-Konzert mit einer Premiere

Am Sonntag, 10. November 2024, lud die Brass Band Schötz zum alle zwei Jahre stattfindenden Lollipop-Konzert ein. Begleitet wurde die Band von Angela und Ralf Nussbaum, alias KlangPaar, welche die kleinen und auch die grossen Gäste mit ihrer wunderbaren Geschichte «Fritz Fichtäspitz - waari Äntlibuecher Fründschaft» begeisterten. Bei herbstlichem Wetter fanden am Sonntagvormittag viele Familien den Weg zur grossen Halle der Firma Agner Holz AG, wo das Lollipop-Konzert stattfand.

Unter der Leitung von Ueli Wigger spielte die Brass Band Schötz bekannte Unterhaltungsmusik, wie «The Bare Necessities», «Circle of Life» oder «Charlotta».

Im Mittelpunkt des Konzerts stand die Geschichte «Fritz Fichtäspitz – waari Äntlibuecher Fründschaft» welche von Angela und Ralf Nussbaum authentisch erzählt und dargestellt wurde. Die Geschichte feierte in dieser Form sogar eine Premiere. Denn zum ersten Mal wurde sie zusammen mit einer Brass Band aufgeführt. Die Geschichte handelt von einem richtigen Entlebuecher, einem wundersamen Rentner, eher wortkarg, welcher viele skurrile Sachen gemacht hat. Kurzweilig präsentierte das KlangPaar, sowohl mit Erzählungen als auch mit verschiedenen Instrumenten, wie Fritz Fichtäspitz zusammen mit seinem Hund Felicitas einem Unwetter trotzte und dabei sogar noch Freundschaft mit einem Siebenschläfer schloss. Während der Geschichte durften die Kinder mitsingen, tanzen und ab und zu auch mitanpacken. Nach dem unterhaltsamen Konzert durften alle Interessierten die Instrumente der Brass Band testen, gönnten sich etwas feines von der Festwirtschaft oder genossen einen Sirup.



Foto: Ilona Lang

Die Brass Band Schötz dankt der Firma Agner Holz AG herzlich für das Gastrecht, dem KlangPaar für das Vortragen ihrer schönen Geschichte und den Besucherinnen und Besuchern für das zahlreiche Erscheinen.

GEWERBE-NEWS

GIB DEM WINTER FARBE!

Maler- Tapezierarbeiten

Farbkonzepte | farbliche Neugestaltung
Tapeten | Schimmelbehandlung

Spritzarbeiten

Jalousien | Türen | Möbel | Küchen

Lehm- und Naturkalkarbeiten

Umgestaltung Innenräume

WINTERRABATT
Januar & Februar 2025

WEY MALEREI
SPRITZWERK
www.wey-malerei.ch

WEY MALEREI
NATUR
www.weynatur.ch

LIEBE PATIENTINNEN & PATIENTEN

Die Praxis bleibt wegen den Weihnachtsferien vom
Samstag, den 21.12.2024 bis Sonntag, den 05.01.2025 geschlossen.

Wir sind am Montag, den 06.01.2025 ab 07.30 Uhr wieder für Sie da.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die

NOTFALLNUMMER 0900 11 14 14

Bei Notfällen rufen Sie bitte direkt die Nummer **144** an.

Das ganze Praxisteam wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit

ERLEBNIS-RESTAURANT
KURHAUS
OHMSTAL
DAS RESTAURANT MIT 
WWW.KURHAUS-OHMSTAL.CH

Unser Kurhaus ist wieder ein weihnächtliches Märchenhaus.



Täglich ab 17.30 Uhr erstrahlt das ganze Haus im Lichtermeer, auch dann, wenn sich das Kurhaus in den wohlverdienten Winterschlaf begibt.

Unser Winterschlaf beginnt am Dienstag, 24. Dez. 2024 und dauert bis zum
Mittwoch, 08. Januar 2025

Für alle, die das Märchenhaus gerne bestaunen möchten, bleibt es bis und mit
Mittwoch, 08. Januar 2025 beleuchtet und weihnächtlich dekoriert, auch während der Ferien.

Ab Do. 09. Januar 2025 sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten gerne
wieder für sie da.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute für's
neue Jahr.

Herzlichst

Uschi Metz und Team

Liebe Kunden, Freunde und Wegbegleiter

Nach bald 25 Jahren, in denen ich mein Blumen Atelier mit viel Herz, Kreativität und Leidenschaft geführt habe, ist es nun an der Zeit, Abschied zu nehmen.

Die Zeit ist gekommen, frische Perspektiven und neue Chancen für mich anzunehmen und werde das Blumen Atelier auf den 31. Januar 2025 schliessen.

In all diesen Jahren durfte ich unzählige Werkstücke binden, besondere Momente begleiten und mit meinen Blumen Freude bereiten. Es war mir eine Ehre, Ihre Feste zu verschönern, Ihre Hochzeiten mit unseren Blumen zu dekorieren und gemeinsam mit Ihnen die schönsten und emotionalsten Augenblicke des Lebens zu gestalten.

In dieser besonderen Zeit möchte ich meinen wunderbaren Mitarbeitern, meiner Familie und Ihnen von Herzen danken für Ihre Unterstützung, Ihre Treue und die unvergesslichen Momente, die wir gemeinsam erleben durften. Ohne Sie, wäre die Reise nicht möglich gewesen.

Mit einem wehmütigen, aber zuversichtlichen Blick in die Zukunft verabschiede ich mich und sage: DANKE für die wundervollen 25 Jahre!

Wir freuen uns, mit Ihnen zusammen die besinnliche Weihnachtszeit nochmals im Atelier zu geniessen.

Herzlichst
Uschi Walther, Blumen Atelier



Vergessen Sie nicht die Gutscheine bis am 31. Januar 2025 einzulösen



JÖRI
BESTATTUNGEN

Das Bestattungsunternehmen in Ihrer Region

Danke...

für die vielen schönen Begegnungen
für die vielen persönlichen Gespräche
für die vielen wertvollen Begleitungen
für das grosse Vertrauen welches sie uns
im Jahr 2024 entgegengebracht haben.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie gute Gesundheit und wunderschöne Festtage.
Nicole & Toni Jöri mit Team

Jöri Bestattungen GmbH | Toni und Nicole Jöri (mit eidg. Fachausweis)
Kirchstrasse 6 | 6247 Schötz | 24h-Telefon 041 980 42 42 | joeri-bestattungen.ch



Die KIEBITZ-Redaktion

Kontakt: kiebitz@schoetz.ch, Telefon 041 980 10 43
Redaktion Kiebitz, Hostrisweg 5, 6247 Schötz

Redaktion: Corinne Meyer (Redaktionsleitung), Reto Helfenstein

Layout: TAGdesign, Tanja Glauser, tanja@tagdesign.ch

Druck: Druckerei Schötz AG, info@druckerei-schoetz.ch

Informationen für Einsendungen

Um den Vereinen, Institutionen und Parteien die Einsendungen zu vereinfachen, hat die Redaktion ein Muster-Dokument in Word erstellt, welches auf der Gemeindefwebseite unter www.schoetz.ch/kiebitz zum Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses kann für die Einsendung ganz einfach überschrieben werden.

Um ganz sicher zu gehen, dass Ihr Beitrag per E-Mail angekommen ist, empfehlen wir Ihnen, die Bitte um eine Eingangsbestätigung direkt ins Mail zu schreiben. Bitte keine Mails über 10 MB versenden. Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben, ein E-Mail zu senden, nehmen wir Ihre Beiträge auch gerne auf einem USB-Stick entgegen.

Leserbriefe werden nicht veröffentlicht.

Bei Fragen rund um die Einsendungen und für Hilfe bei den Word-Vorlagen steht die Redaktion unter 041 980 10 43 oder kiebitz@schoetz.ch jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

Redaktionsschluss

Der Einsendeschluss ist jeweils der **22. des Vormonats (12:00 Uhr)**, mit Ausnahme der Ausgabe für den Januar: **Einsendeschluss für die Januar-Ausgabe ist der Dienstag, 17. Dezember 2024, 12:00 Uhr**. Der KIEBITZ erscheint jeden Monat (mit Ausnahme der Sommerausgabe Juli/August).

Haftung

Für die Inhalte und Bilder der Beiträge im Kiebitz wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die Einhaltung der Urheberrechte liegt bei den jeweiligen Verfassenden. Bitte beachten, dass das Herunterladen und die Verwendung von Bildern aus dem Internet ohne entsprechende Genehmigung strafbar ist.

KIEBITZ-Abo

Alle Haushalte in Schötz werden monatlich mit dem Kiebitz bedient. Für auswärtige Personen oder «Heimweh-SchötzerInnen» ist es möglich, ein Abo zu lösen, womit der Kiebitz monatlich per Post zugestellt wird. Ein Jahresabo kostet Fr. 60.—. Interessierte wenden sich bitte direkt an die Redaktion.

DEZEMBER

1.		1. Advent				
	Adventsfenster	Gemeinde Schötz	17.00 h	19.00 h	Dorfchäm-Platz	Schötz
	Adventsweg mit Lukas Emi	Musikschule Region Willisau	17.00 h		verschiedene Stationen	Geiss
2.	Gesamtübung Zug 2	Feuerwehr Schötz	19.30 h	22.00 h	Feuerwehmagazin	Schötz
3.	Informationsveranstaltung Zweckmässigkeitsbeurteilung (ZMB) Umfahrung Schötz - Präsentation Ergebnisse Phase 2	Gemeinde Schötz	19.00 h		Gasthof St. Mauritz	Schötz
	Gesamtübung Zug 1	Feuerwehr Schötz	19.30 h	22.00 h	Feuerwehmagazin	Schötz
4.	Chenderhüeti TAF	TAF Schötz	8.30 h	11.30 h	Pfarrheim	Schötz
	Mittagstisch	ZämeZmettag	12.00 h	13.30 h	Pfarrheim	Schötz
5.	Mittagstisch	Zwäg Schötz	11.30 h		Café 8	Schötz
6.	Samichlauseinzug mit Lukas Emi	Musikschule Region Willisau	18.30 h		Schulareal	Ettiswil
7.	Prüfung Leitern und Elektromaterial	Feuerwehr Schötz	08.00 h	12.00h	Feuerwehmagazin	Schötz
	Schülerkonzert mit Marlies Schmid	Musikschule Region Willisau	15.00 h	16.00 h	Singsaal	Egolzwil
	Weihnachtsfeier	Männerriege Schötz			Pfarrheim	Schötz
8.		Maria Empfängnis				
		2. Advent				
	Christkindli-Märt Konzert	Musikschule Region Willisau	13.30 h		Pfarrkirche	Willisau
9.	Mütter- und Väterberatung	SoBZ Willisau-Wiggertal	13.00 h	17.00 h	Pfarrheim	Schötz
	Gemeindeversammlung	Gemeinde Schötz	19.30 h	22.00 h		Schötz
10.	Weihnachtsfeier	Fit/Gym Pro Senectute			Pfarrheim	Schötz
	Schülerkonzert mit Mirjam Frei, Amin Müller	Musikschule Region Willisau	19.00 h		Singsaal	Ettiswil
11.	Lichtblicke Rorate- Gottesdienst	Frauenverein Schötz	6.30 h		Pfarrkirche/Pfarrheim	Schötz
	Chenderhüeti TAF	TAF Schötz	8.30 h	11.30 h	Pfarrheim	Schötz
	Mittagstisch	ZämeZmettag	12.00 h	13.30 h	Pfarrheim	Schötz
	Stricken	Zwäg Schötz	14.00 h		Pfarrheim	Schötz
	Schülerkonzert mit Amin Müller	Musikschule Region Willisau	18.30 h		Gemeindehaus Probelokal FM	Menznau
12.	Versöhnungs- und Weihnachtsfeier mit Zobig Generalversammlung	Zwäg Schötz Frauensportverein Ohmstal	14.00 h		Pfarrkirche/Pfarrheim	Schötz
13.	Weihnachtsmusik-Konzert mit Emerita Blum	Musikschule Region Willisau	19.00 h		Pfarrkirche	Egolzwil
15.		3. Advent				
	Adventskonzert der Musikschule Region Ausbildungsweekend Opening	Musikschule Region Willisau Skiclub Schötz	18.30 h		Pfarrkirche	Grossdietwil Andermatt
16.	Mütter- und Väterberatung	SoBZ Willisau-Wiggertal	9.00 h	17.00 h	Pfarrheim	Schötz
	Adventskonzert der Kantonsschule Willisau	Musikschule Region Willisau	19.00 h		Kantonsschule	Willisau
17.	Schülerkonzert mit Monika Schmutz	Musikschule Region Willisau	16.30 h		Alterszentrum Zopfmatte	Willisau
	Blutspenden	Samariterverein Schötz	17.30 h	20.00 h	Pfarrheim	Schötz
18.	Chenderhüeti TAF	TAF Schötz	8.30 h	11.30 h	Pfarrheim	Schötz
	Mittagstisch	ZämeZmettag	12.00 h	13.30 h	Pfarrheim	Schötz
19.	Wanderguppe	Zwäg Schötz	13.00 h		Kirchstrasse	Schötz
	Café TrotzDem	Alzheimer Luzern	14.00 h	16.00 h	Café Amrein	Willisau
21.	Schülerkonzert mit André Gygli, Stephan Schrag	Musikschule Region Willisau	10.00 h		MZH Kepinhowa	Gettnau
	Adventskonzert	Brass Band Schötz	19.00 h	21.00 h	Pfarrkirche	Schötz
22.		4. Advent				
24.		Heiligabend				
	Familiengottesdienst mit Lukas Emi	Musikschule Region Willisau	17.00 h		Pfarrkirche	Geiss
25.		Weihnachten				
26.		Stephanstag				
31.		Silvester				